

Nach-Telegramme.  
Hier in einem Theile der Räume.  
Potsdam, 18. Juni. Die  
veröffentlicht in der Feierlichen  
Unterhaltung auf Anordnung der  
Kaisers. Kaiserin Victoria nach  
den mündlich ausgesprochenen  
Wünschen des heimgegangenen  
Kaisers.

33. Jahrgang.  
Aufl. 46,000 Exempl.

# Dresdner Nachrichten

E. Kaders, Special-Geschäft für Photographie,  
Grunerstrasse 14 (Hinterhaus). Telefon Nr. 472.  
Neuste Amateur- und Dilettant-Apparate, Apollo - Trockenplatten.  
Alle Präparate und Chemikalien für Photographie.



G. Troitzsch, Dresden,  
Marienstrasse 16.

Dresden, 1888.

Wilh. Böhme, Scheffelstr. 34,  
empfiehlt sein grösstes Lager der neuesten  
Rock-, Hosen- und Anzugs-Stoffe  
unter Zusicherung billiger Preise und reilster Bedienung.

CHR. SÖRUP  
ATELIER FÜR  
Zähne  
Künstliche  
PLOMBIRUNGEN ETC.  
Korrekte Ausführungen. Niedrige Preise.  
261. Weitner Str. 26L

## Glaswaaren

jeder Art aus den bedeutendsten Glashütten des In- und  
Auslandes, empfohlen in reichhaltiger Auswahl

Wilh. Rühl & Sohn,  
Neumarkt 11. Fernsprechstelle 1119.

Prof. Dr. Jäger's Original-Normal-Leibwäsche  
empfiehlt Jean Schieme Nachf.,  
Neustädter Bathaus.

Mr. 171. Spiegel: Kaiser Wilhelm's II. Befehl. Kaiserliche Proklamation. Hofnachrichten. Dresden am Beleidungsamt. Althabefanntmachungen. Briefe, Vor fünfzig Jahren. Beleidung im Potsdam. Sachsischer Kunstverein.

Dienstag, 19. Juni.

## Abonnement.

Die geehrten auswärtigen Leser der "Dresdner Nachrichten" (mit humoristischem Beiblatt) bitten wir das

## Abonnement für das dritte Quartal 1888

baldigst erneuern zu wollen, damit die Nummern ohne Unterbrechung weiter geliefert werden können.

Alle Postanstalten im Deutschen Reich, in Österreich-Ungarn und im Auslande nehmen Bestellungen auf unser Blatt an.

Abonnement in Dresden bei der Expedition (incl. Bringerlohn) 2 Mark 50 Pf. vierteljährlich, bei den Kaiserl. Postanstalten im Deutschen Reichsgebiet 2 Mark 75 Pf., in der Österreichisch-Ungarischen Monarchie 2 Gulden 29 Kreuzer excl. Agiozuschlag.

## Zur geselligen Beachtung!

Unsere geehrten Abonnenten, die die "Dresdner Nachrichten" nach den Bädern oder nach anderen Kur- oder Aufenthaltsorten nachgeladen wünschen, wollen die erforderliche Ueberweisungssumme (im 1. Monat des Kalenders Wertejahr 60 Pfennige, im 2. Monat 40 Pfennige und im 3. Monat 20 Pfennige) nebst etwas noch zu entrichtendem Abonnement gefällig vorher an uns einsenden.

Monatliche Reise-Abonnements (Kreuzband-Sendungen bis 50 Gramm) im Deutschen Reich, Österreich und Ungarn zu 2 Mark 40 Pfennige, sowie nach den Ländern in allgem. Weltpostverein zu 3 Mark mit fälliger Abhandlung werden von unterzeichnetener Expedition gleichfalls entgegengenommen.

## Expedition der "Dresdner Nachrichten".

### Politisches.

Berstummt ist der ehelebne Freund der Trauergruben, deren triumphierendes Tönn die sterbliche Hölle des unglücklichen Kaisers Friedreich zu ihrer Ruhestätte begleitete. Noch lässt die ganze Schwere des Unglücks, welches das Deutsche Volk getroffen, auf Alter Gemüthern. Doch das junge Deutschland ist stet in seinem Gottvertrauen und dem Gefühl seiner eigenen Kraft, es wird das schwere Geschick, welches ein unverhofftes Nachschlag verhängt hat, manhaft ertragen. Nicht in nüchternen Klagen dürften wir uns ergehen, sondern es gilt zu zeigen, dass Deutschland auertüchtigt, kraftbewohnt in die Zukunft blickt! Eine jugendstilke Hand hat das Reichs Banner ergriffen. Im Alter von noch nicht dreißig Jahren tritt Kaiser Wilhelm an die Spitze des Deutschen Reichs und des preußischen Staates. Auf ihm brechen jetzt die Hoffnungen Deutschlands. Lange Jahre hatte Deutschland zu einem ehemaligen Kaiser auf dem Throne emporgeschaut, ihm war ein Mann in der Reife des Lebens gezeigt, und nun führt ein Herrscher das Szepter des mächtigsten Reichs, der erst in der ersten Blüthe des männlichen Alters steht. Nicht zum ersten Male ist in Preußen ein so jugendlicher Monarch zur Regierung gelangt. Der Große Kurfürst übernahm schon im 20. Lebensjahr, Friedrich Wilhelm I. im 25, Friedrich der Große im 28. und Friedrich Wilhelm III. im 26. Jahre die Regierung. Männer, die an den Stufen des Thrones stehen und die Pflicht haben, ihren künftigen Herrscherkern beständig Augen zu haben, reisen in dem Ernst des Lebens noch zu manhaftem Charakter. Kaiser Wilhelm II. ist aufgewachsen in den großen Aera Wilhelms I. Die großartigen Ereignisse von 1866 und 70 hatten sich in die Seele des heranwachsenden Knaben tief eingeschrieben. Das Widerstreben des Deutschen Reichs, das Wiedererwachen des deutschen Volksbewusstseins, das nationale Flüngen und Sonderlichkeiten auf allen Gebieten haben die Seele des Junglings erfüllt. Seine Mienen haben immer einen Ernst gezeigt, der wenig zu seinem jugendlichen Alter passte. Sietz hat ihn das Volk erachtet, doch er bereitst berufen sein würde, der Erbe Friedreich's des Großen zu sein und die großen, herzlichen Schönheiten seines Großvaters gegen innere und äußere Anfechtungen zu erhalten. Das ist eine große und schwere Aufgabe, die eine volle, ganze Manneskraft erfordert. Kaiser Wilhelm II. gilt als ein besonderes energisches, zielbewusstes Charakter. Wenn Prinz Wilhelm einmal auf den Thron gelangt — dieses Wort wird dem jüngsten Bismarck zugeschrieben — wird er Kaiser und Kanzler in einer Person sein. Bismarck ist ein Menschenkenner, wie es deren wenige gibt, wie können seinem Urteil vertrauen. Niemals hat der junge Prinz ein Hehl gemacht aus der glühenden Berebereitung, die er für den ersten Rathgeber seines kaiserlichen Großvaters gehegt. In Alter Erinnerung ist noch der Toos, den der damalige Kronprinz am Geburtstage des Reichskanzlers hielt, damals, als wegen der Battenberger Affäre ein Bündnis zwischen dem Kanzler und dem regierenden Kaiser drohte. Die Worte des Prinzen mitsahen als eine entscheidende Vorausnahme für den Kanzler angefasst werden. Dies und andere Sicherungen des uneingeschränkt bestehenden Vertrauens zu dem leitenden Staatsmann geben uns die Gewähr, dass Kaiser und Kanzler fest zusammenhalten werden — zum Wohle unseres Vaterlandes.

Hast jeder Kaiser eines großen, selbstständigen Staates hat es sich gefallen lassen müssen, dass ihm, sobald er das Szepter erfasst, kriegerische Absichten untergezogen werden. Auch unser neuer Kaiser ist diesem Schicksal nicht entgangen. Momentlich in Frankreich — wohl auch in Russland — ist die Ansicht verbreitet, dass

die Durchsetzung des jungen Fürsten mit dem baldigen Ausbruch des Krieges gleichbedeutend sei. Schon als Prinz ist der zehnjährige Kaiser dieser Institution energisch entgegengestellt. Im Herbst des Jahres äußerte er bei einem Festmahl: "Ich weiß wohl, dass in diesen Jahren und insbesondere im Auslande mir leichtsinnige, nach Ruhm lüstner Kriegsgedanken impft werden. Gott bewahre mich vor soldem verderblichen Leichtsinn!" Ich will solche Unbildungungen mit Entzüglich zurück. Doch bin ich Soldat, und alle Brandenburgers sind Soldaten, das weiß ich. Wenn lassen Sie mich mit dem Worte schließen, welches unter großer Rauheit dem Reichsangehörigen, indem ich den Ausspruch auf die Marke Brandenburg verweile: "Wir Brandenburgers rütteln nur Gott und sonst nichts aus der Welt." Kann man bei all dem stolzen Selbstgefühl, welches aus diesen Worten besteht, eine friedfertige Erklärung verlangen? Nur von dem Auslande wird es also fernere abhängen, ob Europa den Frieden behalten soll oder nicht. "Die deutsche Politik" — so schreibt die National-Zeitung — "ist zu staatsmännisch stark und tief angelegt und siehe lange mit unentwegter Stetigkeit festgehalten worden, um nicht ein von allen persönlichen Einrichtungen überdrückbares Element der Dauer zu bezeichnen. Aus der geographischen Lage Deutschlands, aus der Gesamtheit seiner eigenen Interessen, wie aus dem Weinen und der Gründlichkeit des Deutschen Volkes heraus ist der Friedenskrieg entstanden, der Europa bisher vor den Verherrungen des Krieges bewahrt hat. Diese Dinge sind von keinem Thronwechsel abhängig." In Frankreich freilich ist in der That ein Monarch mit solitären Regierungen auch immer ein feiggediebener und erwerbungsfähiger Herrscher gewesen. In Preußen war dies Selbstverstände des Ball. Es war vielleicht in der ganzen Weltgeschichte keinen Monarchen, die mehr Lust und Liebe für das Soldatenwesen gehabt hat, als Friedrich Wilhelm I., der Vater Friedreich's des Großen. Dennoch hat dieser König eine durchaus friedliche Regierung geführt und sich niemals kriegerisch gezeigt. Dagegen hat sein Sohn, der als Kronprinz nur für Kunst und Wissenschaften schwärme und das Soldatenhandwerk verachtete, gleich noch seiner Thronbesteigung einen Eroberungskrieg geführt. Man sieht, wie wenig man von preußischen Königen nach seinen persönlichen Neigungen und Liebhaberkeiten beurtheilen darf.

Das Kaiser Wilhelm II. mit Leib und Seele Soldat ist, bedarf keiner Verstärkung. Gerade diese Regierungen haben ihm als Prinzen die heraldischen Symptome seines Großvaters, Wilhelms des Siegenden, erworben. Ganz im Geiste dieses seines militärischen Vorbildes ist auch der Erlass abgestellt, mit welchem Kaiser Wilhelm II. dem Heere und der Marine die Übernahme des Oberkommandos angezeigt. Wir haben die beiden Könige bereits im Vorjahr mitgetheilt. Nur eine, die bezeichnende Stelle aus dem Erlass der Armee, mag hier nochmal Platz finden: "So gebührt mir zusammen — Ich und die Armee — so sind wir für einander geboren, und so sollen wir unauslöschlich fest zusammenhalten, mitsie noch Gottes Willen oder Sterben sein. Ihr werdet mir jetzt den Eid der Treue und des Gehorsams schwören, und ich gelobe, nichts einzugeben, zu dem die Augen Meines Vorhabens aus jener Welt am Weich herunterziehen und das Ich ihnen demaleinst Rechenschaft über den Nutzen und die Ehre der Arme abzulegen haben werde!" Wer so spricht, dem muss eine wahrte, hohe Begeisterung für seinen militärischen Beruf erscheinen. Die vorübergehende Sprache, das rubige, entschlossene Kriegerbewusstsein, welches aus diesen mächtigen Worten spricht, mäzen das Vertrauen der Armee auf ihren obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das Vertrauen der Armee auf ihrem obersten Amtsinhabern wecken und verstetigen. Alle Vorhaben des jungen Fürsten auf dem Hohenholzberge waren Soldaten und Weisung und Tradition. Die Popularität seines Vaters und Großvaters warnte zum nicht geringsten Theile in dem Raum, in dem sich dieeltern auf dem Schlachtfeld erwoben; das Deutsche Reich selbst, dessen Szepter er führt, ist aus Blut und Eisen zusammengeknüpft — darum es da Bündnis nehmen, wenn Kaiser Wilhelm das erste Wort nach seiner Thronbesteigung an seine Armee nicht? Aus diesen Umständen einen Schluss aus der kriegerischen Intentionen des jungen Kaisers zu ziehen, dafür liegt nicht die genaue Veranlassung vor. Wenn die französische Preußen die Kundgebung an die Armee als ein kriegerisches Vorzeichen aufstellt, so spricht aus ihr ein gut Theil Angst, welche Frankreich aus Respekt vor der gewaltigen Militärmacht Deutschlands empfindet. Wir dürfen — dies ist die Ansicht eines Berliner Blattes — annehmen, dass die Streitkraft unserer Gegner leichter zur Überlegung und Vorsicht gelangt, da wir einen jugendlichen Feind sind, zur Abwehr eines Angriffs mit einer gewissen Vorteile bereit. Kaiser Wilhelm hat ihm das



aber, nicht  
in hier zu  
er Alters-  
— man  
Wünsche  
die Aufsicht  
reiner, die  
der heißt:

Die hielten  
keine Ver-  
sicherung bleib-  
t und verschlech-  
terung ist ge-  
durch die  
e. In den  
nicht mehr  
Überwach-  
der Böse  
z. Buttler ist  
die jüngsten  
Ordnungen  
festeit  
Gesetze,  
als, welche  
wurden ent-  
Bormatis,  
e. Die Böhlüber  
der Aus-  
der unher-  
liche Aus-  
landes.  
Gegen-  
zu San  
der oberen  
In den  
siedelte stets  
vögeligen  
auf Ein-  
der Treppe  
verma-  
vorsichtig  
vorsichtigen  
aus-  
erheber und  
den Schäge-  
in Dresden  
itt. Der  
den Fürste  
des „Ge-  
t hinter dem  
hängen  
elbbaus in  
24. d. am  
men sind,  
des Reichs-  
nur dann  
ordnung um  
d. Die von  
a gehe-  
9.

Kaisers  
sprechend  
waren bren-  
nungszeit  
Die Kaiserin  
ist schwang-  
er und ihres  
Kinder  
und des  
diplomati-  
der  
Kaiserei war  
in wie mit  
sich waren  
zur Alles-  
gatt; Muße  
schwunde von  
die Kaiser-  
einführung er-  
neuerung  
Schweden  
Regiment  
entwalt ein  
Theil. Die  
waren zu  
Chef Sc.  
Konsulat  
Minister  
wurde; der  
abende des  
Kaisers  
Dem Sc.  
Konsulat  
ad die aller-  
übrigens zur  
in der  
ob des Chro-  
in den Saal  
einer Stunde  
und Vater  
Vater  
sauer  
gerne mit  
beratet dem  
In dem  
en traut, hast  
en Tage, an  
er, hat Du  
zu jagen wie  
les, was Du  
zu alle die  
Leiden tra-  
Weiter im  
Festlichkeit  
Bosnien  
Lamm, das  
Kreuz zu  
m mit dem  
als was Du  
Gott allen  
werte Kaiser  
gangan-  
einer Kaiser  
Deine Kraft  
die Gro-  
Sohn, den  
nieren Kaiser  
auf einem  
Brennen  
Ander und  
tauer, die  
Hans durch  
beien und  
Sohn Jesum  
Gottes Geiste  
Ewigkeit zu  
g des Vieches:

„Ich weiß, daß mein Sohn lebt“, der Song auf den Beichtenwagen gehörte, war sehr oft in der angeordneten Reihe der Beichtstühle nach der Heilandskirche in Bewegung. Um halb 12 Uhr langte der Trauzeug an der Friedenskirche an. Mit dem Kaiser gingen Sc. Majestät der König von Sachsen und Sc. König. Hoheit der Prinz von Wale. Es folgten Prinz Heinrich mit dem Erbprinzen von Meiningen sowie die übrigen Verbrüder aus der königlichen Familie. Die Generalität überreichte der Generalfeldmarschall Graf Koltze, welcher allein vortragend und den Marschallstab in der Hand trug, Truppen des Garde-Regiments und Garde-Dragones schlossen den Zug. Die Bläser in der Kirche wurden nach den getroffenen Bestimmungen eingesetzt. Es handelt sich um liturgischer Gottesdienst und Einigung durch Oberhofprediger Dr. Vogel, aber keine Predigt statt. Drei Infanteriesoldaten und 101 Domänenschützen schlossen die Freiheit. Die Verbrüder verließen die Kirche. Nachdem die Kirche sich geleert hatte, trat die Kaiserin Witwe Victoria an den Saal, bewegte sich über ihn und nahm den letzten Abschied von ihrem Gemahlt. Oberhofprediger Petrus sprach ein Gebet. Vom Chor ersang der lebte Tirolergesang. Die Prinzen des Reichstages und Landtages hatten zu den Beichtgottesdiensten Einladungen erhalten.

Die Berufung des Grafen v. Breden zum Nachfolger des Herrn v. Buttler ist bereits beschlossene Sache und erfreut sich der vollen Zustimmung unseres jungen Kaisers. Prinz v. Buttler war am Sonnabend beim Reichskanzler zum Essen eingeladen. Das „Deutsche Lied“ schwelt in Begeisterung eines auch von uns erwähnten Gerüchtes, es verlaute, daß Herr v. Buttler vom Kaiser Wilhelm für eine hohe Vertrauensstellung in Aussicht genommen sei.

Der Familiengottesdienst zu Ehren des hochseligen Kaisers Friedrich fand, wie schon kurz gemeldet, in der Kapelle des Palais Friedrichsburg statt. Die Feierlichkeiten, die Spiegel waren mit schwarem Tuch und Rose verhangen. An der Sakramenta, dem Eingang zum Mausoleum gegenüber, war der Altar errichtet, darüber jenes Christusbild aus der Galerie von Sanssouci, welches, wie früher zu feierlichen Gelegenheiten ein Schmuck, der derzeit traurig als Sinnbild alles menschlichen Leidens und der Überwindung ein Triebbild sein soll. Dunkle Vorhänge umhüllten den Altar, darüber stand sich auf einer Stütze der offene Baldachin einem weißen Altarschaff zuließ Kaiser Friedrichs königliches Haupt war in den Mittelsamtel gehüllt, um den Hals lag der Orden „Pour le mérite“, auf der Brust das Kreuz des Ehrenkreises und das Ehrenkreuz einer Kloster, die kleine Hand ruhte auf dem Sessel, den es in wahnsinnigem Schmerzen gejährt hatte, auf der Brust der verstorbene Großkanzler aus dem Jahre 1871 von der Hand der Kaiserin. Von dem Ende des Saales bis an die Stufen der Ehre wurde ausgiebig die purpurne Königsrobe, durch Balmen und Röcke, gewidmet von den Kindern und jüngsten Verwandten, verdeckt; in Händen des Saiges brannten zwei große Lanzenlatz, von dem Blaukunst hermieder bringten die angekündigten Amtleute. Außer den geläufigen maison militaire und dem eigenen Vorname waren noch gekleidet die Kommandeure und Soldaten der Potsdamer Garnison, einzelne bewaffnende Künste der Berliner, die Artillerie; der linken Seite des Saales entlang stand die Leibgardeinfanterie des Kaisers. Um die feierliche Stunde erschienen unter Vortritt des Ober-Hof- und Hausschiffers Fürsten Walder, der Hofmarkherrin Herz. v. Bismarck und Herz. v. Reichenbach, Ihre Majestät die Kaiserin Victoria und Ihre Königl. Hoheit Prinzessin Victoria, Ihre Königl. Hoheit die Erbprinzessin von Sachsen-Weiningen, Prinzessin Friedrich Karl, Prinzessin Albert, Herzogin Wilhelm von Wiedenburg-Schönau, Ihre Königl. Hoheit Johann Albrecht, Ihre Durchlaucht Prinzessin Anna, Erbgräfin von Reuss, Prinzessin Friedrich von Hohenlohe-Langenburg, Anna folgte der Kaiser und Se. Königl. Hoheit Prinz Heinrich, daran Sc. Hoheit der Erbprinz von Sachsen-Weiningen, Prinzessin Friedrich Leopold, Prinz Albrecht, Ihre Höchst. Herzog Ernst Günther von Sachsen-Altenburg, Herzog Georg Ludwig von Oldenburg, Herzog Johann Albrecht von Wiedenburg-Schönau, Ihre Durchlaucht Prinz Albrecht von Anhalt, der Erbprinz von Hohenlohe, der Erbprinz von Waldegg, der Erbprinz August, die Prinzessin Friedrich und Anna folgten der Kaiser und Se. Königl. Hoheit Prinz Heinrich, daran Sc. Hoheit der Erbprinz von Sachsen-Weiningen, Ihre Höchst. Herzog Ernst Günther von Sachsen-Weiningen, Ihre Höchst. Herzogin Anna, Ihr Königl. Hoheit Prinzessin von Sachsen-Weiningen, traten an dem Saalme nieder, taten das Thure Haupt und verbeugten an der sterblichen Halle in stummen Gebeten und in Threnen. — Sonntag Abend 6 Uhr stand im Schloss Friedensburg abermals eine vom Oberhofprediger Dr. Vogel abgehaltene Feierlichkeit statt, welche Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin, die Kaiserin Victoria, die Kaiserin Augusta, sämtliche Mitglieder der königlichen Familie, der Großherzogin von Baden und alle höchsten bereits eingetroffenen Fürstlichkeiten, sowie die geläufigen Hofstaaten bewohnten. Nach beendetem Feier wurde der Saal in Gracianowitza Sc. Majestät des Kaisers, des Generalministers Grafen Leo zu Stolberg-Wernigerode, des Justizministers und der übrigen in dem Alter beiseinen Personen geschlossen, verlobt und demnächst in demselben rotzummeternen Paraderang aufgebahrt, in welchem Kaiser Wilhelm's indirekte Hilfe zur letzten Ruhestube geleitet wurde. Dennoch standen dir zur Beerdigung der Leiche befehlsame Generale und Regimentskommandeure in Haftnung.

Vor mehreren Tagen erhielt Kaiser Friedrich ein Schreiben seiner Schwester, der Großherzogin von Baden, das ihm Threnen erzielte. Der Inhalt war folgender: „Wenn mich nicht irrtlos, wenn ich nicht zu Dir eile, allein meine fast erblinden Augen verhindern nicht, Dich zu sehen; Dir Bruder, verzagt die Stimme und ich laufe Dich nicht wieder.“ So gedachte ich denn Deiner in weiter Ferne und bete, daß der Allmächtige uns beiden Hilfe und Stellung von schwerem körperlichen Leid bringe“. Der Konsul vertrug das Schreiben unter seinem Konsulat und las es immer wieder wieder durch. — Mit zärtlicher Liebe hing Kaiser Friedrich an seiner Schwester, der Prinzessin Wilhelm, und zwar präs er in dieser Linie die strenge Erziehung, die sie ihren Söhnen angedeihen läßt.

Die Ausdehnung des Unfallversicherungsgesetzes auf die land- und forstwirtschaftlichen Arbeiten hat zur Folge gehabt, daß neben Bauen, Sachen und Wörtchen nun auch Boden und die beiden Großherzöge von Mecklenburg, Landesversicherungsdamter einzestellt haben. Durch diese Einrichtung von einzelnstaatlichen Landesversicherungsdamtern wird der dem Bernischen noch für die Alters- und Invalidenversicherung bedeutsamen geographischen Abgrenzung der Versicherungsbereiche weiter vorgezogen.

Das östliche Reich (eine Weile östlich von Wey) war fürla, wie die „Berl.-Rtg.“ berichtet, Schauplatz eines höchst erregenden Drama. Ein Wehr-Ehepaar, das einziges Kind, ein liebliches Mädchen von nicht völlig 5 Jahren, befand sich in einer verwandten Familie auf Besuch gekommen und hatte in Begleitung ihres Kindes die Freudenkinderschule mitgemacht. Nach beendigter Feier verabschiedete man sich zum rechtlichen Maß, und das Mädchen holte, von dem ungewohnten Gang erinnert, aus dem Saal seiner Mutter ein. Der etwas größere Knabe fand nun in überwältigter Faszination auf die „Brüder“ so schwärmen an und verlor sich, wenn er einmal das richtige Alter habe, deren etliche tödliche zu wollen. Der Vater, wütend die Wahrschau eines Späßchens bestürzt, zog ihn nun, ob er überhaupt schwören könne. Als der Knabe die Faust beiseite hielt, nahm der Vater eine alte Pistole aus dem Jahre 1870, die fast vergessen war, und gab sie, nach Schlämmen deutend, dem Jungen in die Hand. Dieser zielte in Scherz auf das schlafende Mädchen, kannte den Holz, drückte los und — o Hammer, die Pistole riss noch glänzend — das Kind brach tödlich in den Kopf getroffen. Es soll zusammen, ohne noch einen Laut von sich zu geben. Die Bezeichnung des Eltern ist grenzenlos; am meisten aber nahm sich aus Liebe über dieses schreckliche Herz in einem dem Wahnsinn nachgetriebenen Zustand gerathen sein will.

Oesterreich. Große Aufsehen erregt in Czernowitz die Verhaftung der beiden Emanuel und Wilhelm Werding wegen Banknotenfälschung. Die beiden waren länglich von Wien als Fleischendankungen angekommen, um sich nach Rumänien zu begieben. Emanuel wurde in Bosnien beim Entwickeln falscher Noten verhaftet. Wilhelm auf Anzeige der Polizeiwerke bedroht auf dem Bahnhofe. Bei Emanuel wurden 70,000 falsche Francs-Noten gefunden. Die Brüder, die allem Anschein nach einer grobheren Fälscherverbindung gehörten, stammten von einer angehobenen Familie ab.

Die Kronprinzessin Stephanie empfing in Serajevo eine große Anzahl bosnisch-kroatischer Frauen in feierlicher Ausstattung. Dieser Empfang war umso bemerkenswerther, als an dem Bemerkten auch türkische Frauen in sehr großer Anzahl teilnahmen und es der erste Huldigungsaufzug war, an welchem sich muslimische Frauen überhaupt seit niemals öffentlich zeigten, so mußte das Abteilungsquartier der Kronprinzessin von sämtlichen kroatischen Edmorden gekrönt werden, und das weibliche Dienstpersonal verließ die Balkan- und Thürklerdienste.

Ungarn. Eine Deputation des Herrn Oberst Tengmann, unter Führung des Herrn Oberst Tengmann, hatte sich zu den Trauerfeierlichkeiten nach Berlin begeben.

Ein Orden hat dem Staate gehörige Seiden-Groton-Niederlage in Odeceie zerstört. Zwei Personen wurden schwer verwundet. Der Schaden wird auf mehr als 60,000 fl. geschätzt.

Frankreich. Unter den Monarchen hat die Erlösung des Generalstaats von Paris, daß auch er sich entsprechend falls dem Verbiß unterliegen werde, Entzweiung hervorgerufen. Die kontraversiven Monarchisten empönen sich gegen den „bleibigen Monarchismus“, zwei Parteien, deren jedes vor dem anderen schwärzt und von der Opposition ausgetragen wird, und deren Auseinandersetzung vielfach als ein Krieg wider die Natur der Dinge erscheint. Die Republik franz. will wissen, was aus dem angebauten Gewebe neue Konferenzen der Monarchisten bewirken.

Der Senat genehmigte in erster Lesung den Gesetzentwurf, bei dem Schachet mit Dekorationen, und beschloß eine zweite Beratung.

Der radikale Börlener Abgeordnete Michel, der bis jetzt zu den ersten Anhängern Boulangers gehörte, hat sich von demselben losgelöst, weil er erfuhr, daß der General sich, als Sc. Jerry auf der Höhe seines Einflusses stand, um dessen Gunst beworben und sich um Vergeltung gestellt habe.

Die französischen Blätter heben als im höchsten Grade hemmendes Werk hervor, das Kaiser Wilhelm II. zu sich an die Arme, und nicht an das Volk gewandt habe. Wenn auch der „Gaulois“ heute noch kein Frankreich mehr Deutschland einen Krieg wollen, die Politiker ausfordern, so wenig wie möglich von den Beziehungen beider Länder zu leben, so ist erkennbar, daß in Paris durch das in dem Etat an Arme und Verteidigung verbrauchte militärische Element des neuen Kaisers für Frankreich Bedeutung und Sorge, wenn auch natürlich ganz ungerechtfertigter Weise, gewahrt sind.

Der Ministerpräsident Bloquet und der Finanzminister Central sind Senatorin in Marcellin eingetroffen. Ein Lauf der Empfänge bewilligte den Börlener Monarchen im Namen des Monarchen aufzurufen. Viele erwiederten, er sei erfreut, die Herren begrüßen zu können, da sie den europäischen Freunden vertraut, für die die Regierung der französischen Bevölkerung steht.

Bei der Wahl in der Charente erhielten Bellibert (Bonapartist) 31,401, Weiller (Republikaner) 23,989, Devaude (Boulangist) 20,655 Stimmen. Es ist demnach eine Stichwahl erforderlich.

Italien. Die Trauerfeierlichkeiten in Rom dauern fort. Die Journalen berichten die möglichen politischen Konsequenzen des tragischen Ereignisses, doch betrifft jetzt eine unbürgige Beurteilung deshalb vor. Der vallaurische „Monte“ vertritt auf den fortgesetzten Ausbau des religiösen Friedens unter dem neuen Kaiser. Da Kaiser Friedrich meint der „Monte“ aus Liberalismus der Kirche gegenüber tolerant, so wird es kein Nachfolger aus religiösem Grunde und Sicherheit vor dem Papste sein. — Auch der italienische Senat übermittelte der Kaiserin Victoria telegraphisch den Ausdruck der tiefsten Theilnahme. — Aus allen italienischen Städten, selbst den kleinsten, werden Trauerfeierlichkeiten gehalten. Der Schmerz ist im ganzen Lande allgemein. Die Feiern sind noch Potsdam abgelaufen, dauernd so lange von der deutschen Kolonie, von der römischen Autokratie, dem Vereine der Prese und den Studenten von Bologna. Nachdrücklich ist, daß König Humbert noch in Bologna ein letztes, von Kaiser Friedrich verbotetes Telegramm erhielt, welches zur Jubelrede gratuliert und auf die künige Grundzüge beider Monarchien hinweist.

Die „Capitale“ enthielt die Auskunft, daß der Papst das italienische Parlament wegen der Votierung des neuen Strafgesetzbuches excommunicieren wolle.

Portugal. Vorbehaltlich der Genehmigung eines vom Stammen vorgelegten Gesetzentwurfes wegen Erhöhung der Abholzung ist nach einem fastiglich erlöschten Spanische von jetzt an der portugiesischen Einheitsregel für Brautwein in Fassaten von 1150 auf 1500 Reich und für solchen in anderen Ausführungen von 1500 auf 1800 Reich erhöht worden.

Belgien. Deputationen der deutschen Kolonien von Antwerpen und Brüssel reisten nach Berlin, um Beilehrkünze am Grabe Kaiser Friedrichs niedergelegen.

Der Reichskonsistorialrat des Konsistoriums auf das Jahr 1887 kommt mit 27,000 fl. gegen 16,000 fl. 60 fl. des Vorjahrs zu Röthe geflossen. Die Rechnung des Konsistoriums auf das Jahr 1888 zeigt einen Anstieg von 27,000 fl. 40,645 fl. im Vorjahr, vereinbart wurden, da im vergangenen Jahre ein ganz besonders starker Abgang an Mitgliedern in Folge Auktionen, Begegnungen und Ausschreibungen stattgefunden hat, welcher noch zahlreicher Betriebs neuer Mitglieder nicht voll erreicht worden ist. Der Betrag der Ausstellung durch Nichtmitglieder hat sich gehoben und sind in Folge dessen an Entnahmen im Jahre 1920 fl. 20 fl. gegen 16,000 fl. 60 fl. des Vorjahrs zu Röthe geflossen. Die Rechnung des Konsistoriums auf das Jahr 1889 zeigt eine Wiederholung der Verteilung des Konsistoriums auf das Jahr 1888. Ausgabe 1890, 27 Tage abgelaufen, im Vorjahr 1920 fl. 42 fl. zu 21 Schülernarten zu 2 fl. Röthe vereins auf das Jahr 1887 conflit mit zunächst, daß im genannten Jahre an Mitgliedsbeiträgen nur 271 mit 40,645 fl. gegen 16,000 fl. 60 fl. 60 fl. des Vorjahrs zu Röthe geflossen. Die letzteren drei Verteilungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Königl. Operntheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater wird heute mit dem, mit so großem Erfolg aufgenommenen Lustspiel „Haben“ wieder eröffnet. Mittwoch und Donnerstag finden Wiederholungen von „Ein toller Einfall“ statt. Sonntag gelangt zum ersten Male „Die blaue Grotte“. Schwarz in drei Akten von Emil Böhl zur Aufführung.

Der Kleidertheater wird heute mit dem, mit so großem Erfolg aufgenommenen Lustspiel „Haben“ wieder eröffnet. Mittwoch und Donnerstag finden Wiederholungen von „Ein toller Einfall“ statt. Sonntag gelangt zum ersten Male „Die blaue Grotte“. Schwarz in drei Akten von Emil Böhl zur Aufführung.

Der Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater wird heute mit dem, mit so großem Erfolg aufgenommenen Lustspiel „Haben“ wieder eröffnet. Mittwoch und Donnerstag finden Wiederholungen von „Ein toller Einfall“ statt. Sonntag gelangt zum ersten Male „Die blaue Grotte“. Schwarz in drei Akten von Emil Böhl zur Aufführung.

Der Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den 20. Freitag, den 22. und Montag, den 25. bleibt das Königl. Operntheater gesperrt.

Das Kleidertheater nimmt heute, wie bereits mitgetheilt, mit „Iphigold“ keine Vorstellungen wieder auf. Die „Waltair“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ folgten am 21. 22. und 23. d. M. Die letzteren drei Vorstellungen beginnen hämisch um 6 Uhr. Für Sonntag, den 21. d. M., ist eine Wiederholung der Weber-Mahlerei in Oper „Die drei Bäts“ angestrebt. Mittwoch, den



## Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres guten Vaters und Vaters Traugott Leberecht Naumann,

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für den reichen Blumenkunst und die ehrbare Belebung zur letzten Ruhestätte unteren innigsten, tiefsäufeligen Dank.

Siedenb., den 17. Juni 1888.

Die trauernde Gattin und Tochter,  
Du aber, gute Mutter und Vater,  
Schlaf in Frieden.

Hier die Geduld in Deinem Leben  
Wird Dir im Jenseit der Lohn  
werden.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres guten Vaters und Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels, des genl. Dreitöpfers

H. August Werner,  
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und Nachgenossen, insbesondere jenen höheren Herren, Vorgesetzten und Kollegen für die herzliche Theilnahme, sowie den reichen Blumenkunst und die zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte unteren bestenschen Dank. Wäge Gott Ihnen Allen ein Vergeltet sein.

Die trauernde Gattin  
ne. & Kinder.

Ein blauer Mantelträger  
ist in Leipzig verloren. Preis, Belohnung ab. Postenhausstr. 50, 4. Görlitz.

Mietwagen mit Kette  
ist Sonnabend v. Schubeng. nach Berlin, Bahnhof verloren w. G. 6. Heiligen, abzug. Schubeng. 15, 1. 3. Jungen ein großer großer  
Zugbund. Abzugeben Königsbrüderstrasse 9 im Kindergeschäft.

Junger Börs zugelaufen  
Adlergasse 1b.

## Mölopenteure!

Selbständige tüchtige Mölopenteure für ein in Dresden leben Dienstboten erscheinende Wissensblatt gesucht. Solche können sich bei Tätigkeit leicht eine Anzahl Adressen sammeln, an denen sie ein dauerndes und gutes Einkommen haben.

Lustiges Extrablatt.  
Verlag kleine Blauenschleg.

## Verkäuferin.

Ist eine Konditoren u. Bäckerei wird eine Konditoren u. Bäckerei durchaus nicht. Berlauerin gesucht von J. Pöhl, Berlin, Baumarkt 23.

Ein Mädchen ist gesucht. Schneiderin lernen Weinlädt. 5, 1. Beck & Leistner.

## Musifer.

Ein routinierter 1. Clarinetist findet hier Stellung. Antritt noch vor 1. Juli erforderlich. Drei Jahre erhielt M. Schildbach, Schandau.

## Lehrling

für Colonialwaren, womöglich schon einige Zeit gelernt, ohne Verhandlungen entlassen, oder junger Commiss, der sich der Lehrlingsarbeiten unterstellt, wird sofort gewünscht. Drei Jahre unter 5. Z. 338 Invalidendau. Dresden.

## Export.

Für ein gr. Exporthaus läuft j. Deutsche b. böhm. Sal. gef. Off. m. Zeugn. u. Retourmarke u. R. S. Hamburg postl. abgeben.

## Unentgeltlich

Kennt einige gebildete Mädchen die praktische Damenschneiderei, Kleidermachen und Schnittzeichnen erlernen, bei einer soeben gebildeten Schneiderin übergeben. Nr. 2, 2. Etage.

## Ein junges Mädchen.

die im Canavesio-Süden gelebt hat nun nachfindet in der Capri-Pfeifenherstellung meines Geschäftes Gelegenheit, sich als Verkäuferin auszutun. G. H. Heinrich, Dresden, Grünauerstr. 1 b

## Möbel-

## Zeichner.

Da habe einen Möbelzeichner, welcher selbstständig komponieren kann. Die Zeichnung muss seine Leistungsfähigkeit in Skizzen oder Zeichnungen nachweisen, wenn möglich sofort antreten können. Drei Jahre habt ich mir unter Beobachtung der bisherigen Erfahrung und des gewünschten Wertes.

## Polygraph. F. A. Schütz.

Ein ehrliches, anständ. und bescheid. Mädchen für häusliche Arbeiten, so zum Ladenverkauf in eine Feindrägerie und Konditorei noch auswärtig zum baldigen Antritt gesucht. Off. unter Angabe letzterer Tätigkeit unter L. Q. 1327 in die Exp. d. Bl. niedezulegen.

Cartonn.-Arbeiterinnen  
sucht Hugo Biele, Raubachstr. 33.

## Tüchtige Mechaniker und Monteure

für Telefon- und elektrische Beleuchtungs-Anlagen finden dascheinde Bedienung. Off. mit Angabe bisheriger Tätigkeit zu richten an Paul Löber, elektrotechnisches Inst. • Weizärt, Hannover.

## Gesucht

wird ein älteres Mädchen, entweder Kindergartenin, oder eine Person, welche schon bei Kindern gewesen ist und gut hören kann. Off. K. G. 570 erb. im Invalidendau. Chemnitz.

## Reisender.

Ein gewandter Mann, welcher in Weiß, Schnittwaaren, Volumenteile, täglich geworden u. mit der Ausbildung v. Dresden und Umgebung vertraut ist, findet sofort Stellung. Herr. mit Gehalt an der Exped. d. Bl. niedezulegen.

Zum sofortigen Antritt wird

Haushälterin gesucht.

August Neimann,  
Rödermeister,  
Neustrasse, C-Strasse Nr. 20.

## Tüchtiger Betreuer,

aber nur solcher mit Ja. Jeugnissen, für die älteste und größte Apfelweinfabrik Sudenburg.

Production mehrere Tausend Decoliter - sucht Angebote unter „Export-Apfelwein-Kelter“ vorläufig wenden sich.

Für ein Rittergut wird eine

## Wirthschafterin

gewollt. Gehalt 240 M. Zeugnisse abzurichten unter K. L. 1 in die Exp. d. Bl. erleden.

Zürcher

## Modelltischler

suchen für dauernde Beschäftigung  
Freist & Körner,  
Rödermeister.

Gesucht wird sofort ein junger

Mann als Werthebner und Statistiker zu einem Werk.

Selbiger muss gute Kenntnisse, fusionsfähig sein, im Rechnen u. Schreiben erhaben und mit Kunsthandlung umzugehen wissen. Solcher kann bei steuer Station ausserhalb Stelle haben bei J. Pöhl.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Ein junger Mann, militärisch, gewiss. Disponent e. Hüttenwerkes, nicht. Buch- und Korreib., gew. Heiz., mit d. Eisen-, Stahl-, Holz-, Metall-, Maschinen-, Waggon-, Mett., müsste sich in veränd. Pr. Zeugn. u. Reiterzeugn. Oder unter L. S. 5029 an Rudolf Mosse in Dresden.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.

Eine junge Frau, alleinstehend, 28, alt, sucht Stelle

als Haushälterin oder auch zur alleinigen Führung eines guten türkischen Haushalts, würde auch

gegen die Erziehung 1-2 milletal. Kinder mit übernehmen. Gute Behandl. v. Sohn vorgezogen. Off. unter A. W. 104 postl. Radeberg.</p

**Löschwitz,**  
Restaurant Schöne Aussicht  
Prachtvolle Fernsicht.  
Angenehmer Aufenthalt.  
**Friedensburg.**

Schönster Punkt der Lößnitz,  
großartiges Panorama, ange-  
nehmster Aufenthalt.

**Eigl. frische Erdbeerbowle**

Hochadlungsvoll A. Koch.

**Schützenhaus Stolpen,**

prachtvolle Fernsicht,  
gr. Lindenarten, schöner

Gauksaal (Pianino),  
empfiehlt für gesuchten Vereinen,  
Schulen und Touristen den billig-  
sten Preisen.

A. Kindelius, Weißger-  
bräuerei, Restaurant

**Striesen.** Gute  
Schlacht-  
Fest.

Heute Sonntag.  
**Gaudenbach**

**Strehlen.**

Heute Dienstag.  
n. Eierplätzchen.

Guter Käse, Schmetterling auf  
emphiehlt im Haus u. zugreifen

Concert Park.

Hochadlungsvoll G. Duttler.

**Bären-**

**Schänke,**

14-15 Webergasse 11-15.

empfiehlt als frische

**Baskissche.**

Außerdem irischen echten

**Bären-**

**Schänke**

und echte

Regensburger Fürst.

Hierzu lädt ergelebt ein

C. Oswald Käse.

**Rothe Amsel,**

Josephine-  
und Annastrahlen - Ede.

Heute

**Schlachtfest**

Hochadlungsvoll C. Arndt.

Restaurant

Plauenschi. Lagerkeller

Planen-Dresden.

Heute Dienstag

Potage von Huhn.

Hochadlungsvoll C. Arndt.

Restaurant

Plauenschi. Lagerkeller

Planen-Dresden.

Heute Dienstag

Zum goldenen Apfel.

Carl Stössel.

**Garten-Restaurant**

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

**Pillnitzer Hof**

Bilkergerstr. 45 (Johannisthal).

Neue Asphaltfeste Bahn.

**Mittagstisch**

10 u. 12 Portionen gut u. billig.

Nöthnicher Böhmisch,

z. Glas 12 Pf., ab 10 u. 12 Pf.

Großartig schönes Menschenbräu.

Lecker u. empfehlenswert.

Heute hochfeines

"Mahlung o' d'"

(Bettef. Münchhof).

Hochadlungsvoll G. Grünbaum.

Garten-Restaurant

# Kaiser Friedrich

1831–1888.

Carl Höpfner's Weinstuben,  
Landhausstrasse 4 u. 5.  
Prima Astrachaner Caviar.

## Restaurant Café français.

### Täglich großer Mittagstisch.

Couverts von 1 Mark an aufwärts.  
Weichhaltige Suppenkarte ½ und ½ Portionen.

### Hochfeine Biere auf Eis.

Echt Culmbacher u. Münchner, Felsen-  
keller Lager u. Böhmisches.  
Fruchtvolles zug. u. saftreicher Garten u. Marquise.

**Permanente Ausstellung**  
lebensgrosser Oelgemälde Sr. Maj. Kaiser Wilhelm u. Sr. Maj. Kaiser Friedrich.

**Original u. sehnswert für jeden Fremden:**  
Im Tunnel des  
**Wiener Garten-Restaurants,**  
Neustadt, an der Augustusstraße,  
original eingerichtet, klassisch und stilecht ausgestattet  
echt bayr. Bierstube,  
dargestellt eins.

**Alt-Oberbayrische Gebirgsschänke.**  
Special-Anschauung des leckersten Münchner Speisekochs  
und des 1. Culmbacher Action-Bieres.  
Bedienung in Nationalcost.  
Hochachtungsvoll Moritz Cander.

## Bautzen.

### Das große Bürgerjubiläum

**Bautzen wird**  
Sonntag den 1. bis mit Sonntag den 8. Juli  
gehalten. Am beiden Sonntagen finden Nachmittags 3 Uhr Fei-  
sage vor die Könige und Marienkirche statt.

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, also den 2., 3., 4., 5. Juli wird auf die Königsgräben mit aufgelegtem Schiefer und  
Freitag den 6. Juli treitfähig geschossen. Sonnabend wird nach  
Nummern auf Scheide geschossen.

Das Schießen beginnt täglich Vormittags 8 und endet Nach-  
mittags 3 Uhr. Auswärtige können sich am Schießen beteiligen und haben (ausgenommen die König- und Marienall-Gewinne) Recht an allen übrigen Gewinnen lt. unserem Regulat.

**Wittwoch den 4. Juli großes Feuerwerk**  
bei unzähliger Mitterung Donnerstag den 5. Juli. — **Preis-**  
**Concerie** auf dem **Marktplatz** Dienstag und Freitag.  
Zu diesen Anstellungen werden Bläse durch Herrn Schüren-  
verleid Beeg vermietet.

**Der Schützenvorstand.**



## Gegen Hitze

und das beste Schuhmittel

Eger's  
Lustre- und Leinen-Sacos

von 3 Mark an.

Eger's  
Leinen-Anzüge

von 12 Mark an.

**Robert Eger & Sohn**

11 Frauenstrasse 11  
vis-à-vis dem „Pfau“.

**Bolster- u. Zischler-Wöbel,**  
sowie alle Sorten Stühle, Spiegel und Drechslerwaren in  
größter Plakette und solider Arbeit, passend für jede beliebige Ein-  
richtung, bitte zu verkaufen

15 Altmarkt 15, 1. und 2. Etage,  
im „Zasteller“ A. Sonnenberger.

## Schuhwaaren!

Die billigsten und dauerhaftesten Schuhwaaren faust man bei  
Ed. Seidel, Dresden-Alstadt, Pillnitzerstrasse Nr. 54.  
vis-à-vis dem Justizgebäude.

Von **Wilhelm Müller**, Professor in Tübingen, (1.—10. Tafelnb.) 10 Bogen mit Porträt. Preis geb. M. 1.—  
höchst gebunden M. 1. 50. — Verlag von Carl Krebs in Stuttgart.

Zwei und klar wird die Heldengeschichte unseres zweiten deutschen Kaisers in diesem Büchlein gezeichnet; schlicht und

einfach wird uns hier der Mann vorgestellt, dessen große und herrliche Thaten für Deutschlands Stellung und Macht uns

immer vor Augen stehen werden. Gewiss ist dieses Kaiserbuch dem angethan, tief einzurücken in dem deutschen Volk.

## Bekanntmachung.

Die Aufnahme von ca. 4200 Kubikmeter Boden  
(Grundabtragmassen und Bauchut, nicht Asche), zur Ver-  
füllung des Untergeschossmauerwerks längs der Terrasse  
vom Kunstakademienbau soll ums Meistegebot ver-  
geben werden.

Bedingungen hierfür sind im Baubüro, Zeughof Hügel B.  
einzusehen, wobei auch mindliche Kunst auf Verlangen er-  
theilt wird.

Die Gebote sind schriftlich, versteckt und mit entsprechender  
Aufschrift versehen

bis mit 21. Juni a. e. Vormittags 11 Uhr  
in der Bauverwaltung 1., II. Schloßgasse 12, abzugeben, zu welcher  
Stunde die Öffnungen geöffnet werden sollen.

Auf den Zuschlag bleibt die Geschäftigung des Königlichen  
Finanzministeriums vorbehalten und bleiben bis zum Eingang der  
selben die Unternehmer an ihre Gebote gebunden.

Dresden, den 17. Juni 1888.

Sgl. Bauverwaltung der Kunstakademie  
Nebenbauten.

Hölle. Grimmer.

## Kirschen-Verpachtung.

Die diesjährige Ausschreibung von den auf  
Abtheilung 7 (Stabenauer Straße), 9, 10 und 11 der Dresden-Thar-  
andt-Herberger Straße,

8, 4 und 5 der Dresden-Gemünden Straße,  
3 der Dippoldiswalde-Klingenberg-Grillenburger Straße,

1 der Tharandt-Wilsdruffer Straße,  
1 der Hainsberg-Höckendorfer Straße  
anschliessenden Alcedäumen soll

Sonnabend den 23. Juni d. J. Nachm. 4 Uhr

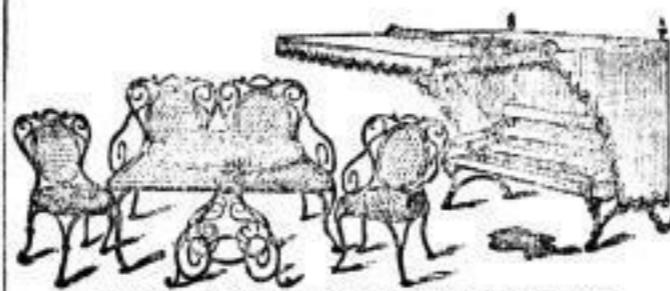
in Jähnig's Restauration z. Amtshofe in Tharandt  
eine sofortige Baugeldung und unter den bei Eröffnung des  
Terminus bekannt zu gehenden Bedingungen verpachtet werden.

Dresden, den 15. Juni 1888.

Königliche Straßen- und Wasserbau-Inspektion II.

Mietz. Volgt.

## Eiserne Gartenmöbel



von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Neueste Erfindung: Patent-Blumentöpfe.

**Fr. Horst Tittel.**  
Fertigungsfähiges Eisenmöbelatelier.

Dresden-A. Georgplatz 1, vis-à-vis Café français.

## GROSSE INVENTAR-AUCTION.

Wegen Nachlassgabe des Rittergutes Kreischa soll nächsten

Sonnabend den 23. Juni,

von Vormittags 9 Uhr an.

1. Eber, 13 Oldenburger Kühe, eine Ansahl Kübner, Enten und  
Tauben, sowie gekammtes noch vorhandenes todes Antler, als  
eine Kreisbeschaffung mit Göpel, Kreismühle, Breitlämmchine,  
Biebmühle, ein halb und ein ganz verdeckter Autowagen, Autos  
und Automobile, 6 gute Kassenwagen mit eisernen Achsen, Karbwagen,  
Schlösser, sowie verschiedene Altergeräthe, als: Pfähle,  
Haken, Autozettel, Gagen, sowie verschriebenes Haush- und Wirth-  
schaftsgut, ohne Orden, Nachred u. s. w., unter vorher bekannt  
zu machenden Bedingungen meistbietend gegen Baarbezahlung ver-  
auktioniert werden.

Cl. Striegler, Bächter.

**Freiwillige Versteigerung.**

Ertheilungshalber soll

Donnerstag den 21. Juni 1888,

Vormittags 10 Uhr,

das den hinterlassenen Wagner'schen Erben im Friedersdorf  
Lanta (Amtsgerichtsbezirk Bautzen) gehörige, Brand-Nat. Nr. 4  
dasselbst befindliche

**Wirtschaftsgrundstück**

sobald 9 Schüssel dazu gehöriger, ausgesondneter und in unmittel-  
barer Nähe befindlicher zusammenhangender Felder und Wiesen, mit

vollständiger, sehr schön ansehender Grün-, sommt allem todten und  
lebenden Inventar, überbaut so wie es steht und liegt, in dem

**Hennig'schen Gasthofe** dasselb. im Beisein der Oktogon-  
gerichten und unter den im vorliegenden Termine bekannt zu

machenden Bedingungen vom Untergerichtem öffentlich meistbietend

versteigert werden, was lautstark ist da einzuhören wollen.

Nähere Mitteilungen hierüber sind beim Herrn Gemeinde-  
vorstand in Lanta, sowie im genannten Grundstück selbst zu erfahren.

Friedersdorfs-Lanta, den 15. Juni 1888.

**Die Wagner'schen Erben.**

**Rich. Maune**, Dresden-A., Falkenstraße 12.

Habst von  
Krausenthaler  
Führer  
für  
Zimmers-  
und  
Strohgebr.,  
von einfacher  
bis feinst  
Ausführung.  
Krausenthaler  
Fabrikatur,  
Rübenküche,

Universalfüße, Tragefüße, Bettfüße, Lebewölfe, verstellbare Kopf-  
füße, Fußlager, Zimmer-Glocken ic. Ausführung auch nach Rechnung  
oder Angaben. Reparaturen billig. Habstfüße auch leichtweise.

Donnerstag den 21. und Freitag den

22. Juni helle ich einen großen Trans-  
port billige, vorzüglich

**Milchvieh mit Kalbern,**

sowie hochtragenden Kalben

in Dresden im Milchviehhofe sehr preiswert zum Verkauf.

Globig bei Wittenberg a. d. Elbe. Will. Jörrie.

Donnerstag den 21. und Freitag den

22. Juni helle ich einen großen Trans-  
port billige, vorzüglich

**Milchvieh mit Kalbern,**

sowie hochtragenden Kalben

in Dresden im Milchviehhofe sehr preiswert zum Verkauf.

Globig bei Wittenberg a. d. Elbe. Will. Jörrie.

## Bekanntmachung.

Für den Neubau der Straße von Großröhrsdorf nach  
Radeberg soll die Ablieferung von Steinmaterial zu  
Marzberg, einschließlich Aufnahme bis auf die Baustrecke,  
aus Brüchen der Bewerber in drei Booten vorgenommen werden,  
und zwar:

Boots 1. 1880 Cbm. Steine für den 230 Mtr. langen Bau-  
tract I. in Alte Großröhrsdorf.

Boots 2. 2140 \* Steine für den 255 Mtr. langen Bau-  
tract II. in Alte Großröhrsdorf und der  
Stadtrohrdrückung, und

Boots 3. 1120 \* Steine für den 140 Mtr. langen Bau-  
tract in Alte Radeberg.

— Gefällige Angebote, welche den Preis pro Cbm., sowie genaue  
Angaben über die Entnahmestellen des offerirten Materials ent-  
halten, und denen aufwärts Materialproben beigelegt sein  
müssen, sind unter genauer Beschilderung des Bootes spätestens

Wittwoch den 27. Juni d. J.

auf dem Bureau der mitunterzeichneten Straßen- und Wasserbau-  
Inspektion, Leipzigische Straße Nr. 21 b (Wasserbaubüro), verschlossen  
und portofrei einzureichen und können die Lieferungsbedingungen  
ebenso selbst, wie auch bei der unterzeichneten Bauverwaltung in  
Dresden und auf dem Straßenbauamt zu Großröhrsdorf eing-  
reichen werden.

Die Bewerber haben sich bis zum 15. Juli a. c. an ihre Ge-  
biete gebunden zu erachten und haben solche als abgelebt anzusehen,  
falls ihnen bis zu diesem Zeitpunkte eine Antwort nicht zugeht.

Dresden, am 14. Juni 1888.

Sgl. Straßen- u. Wasser-  
bau-Inspektion I. ggl. Bauverwaltung II.  
Weber. Volgt.

## Allgemeiner Consum-Berein

### zu Dresden.

Eingetragene Genossenschaft.

Für unseren Markenverkauf sind aus allen Theilen der  
Stadt von hierzu geeignete und tüchtige Personen gefällige  
Angebote an das Vereins-Center, Döbelnstr. 50, erwünscht.

Der Aussichtsrath.

F. H. Inkermann, Vorsteher.

## Submission.

Die bei dem unterzeichneten Provinzial-Minze ausführenden,  
auf 900 M. 37 Pf. veranschlagten Bauparaturen, welche die auf  
350 M. 2 Pf. veranschlagten Werthabreihen sollen im Wege eben-  
sofort Submissions vertheilt werden. Der Termin hierzu ist auf den  
25. Juni c. Vorm. 11 Uhr, anberaumt worden. Kosten-  
entlastungen und Abführungsbedingungen liegen im dieszeitigen  
Geschäftszimmer zur Einsicht ic. an.

Königliches Proviant-Amt.

In besserer Geschäftslage Wurzen (Oderhaus) ist wegen voriger  
Alters und Krankheit zu verkaufen. Gegen Rücknahme erhält  
Kunst und That in Wurzen.

## Ein Rittergut

(von ca. 800 Morgen), hochherrschaftlich,  
unmittelbar an einer Großstadt  
gelegen, welche auf guter Chaussee innerhalb 15 Minuten zu  
Wagen erreicht ist, mit selten schönen Wiesenwällen,  
prächtigem Schloss und Park, auch vorzüglichen, durchweg ges-  
mühlten Wirtschaftsgeländen, soll eingetretener Beschäftigte  
halbmöglich verkauf werden. Selbstflestanten  
werden gebeten, ihre Wünsche unter V. 278 an das Announce-  
ment von Rudolf Moos in Berlin SW. gelangen  
zu lassen, worauf ihnen Rücksicht genommen werden wird.  
Bermittler sind unbedingt ausgeschlossen.

## Pfandleihgeschäft

von Kammerstrasse Nr. 44 nach  
Bauhusgasse Nr. 7, 2. Etage.

Hochachtungsvoll T. Schöne.

## Photographisches Atelier.

**Königl. Belvedere**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Concert-Capelle des Königl. Belvedere.  
Direction:  
Gerr. Kapellmeister **Felix Cramer.**  
Ausgang 7½ Uhr. Eintritt 50 Pf.

**Große Wirthschaft**  
Königlicher Großer Garten  
Heute großes Concert  
sonder gesammelten Kapelle der Königlichen Großen Wirthschaft.  
Direction: Herr Kapellmeister Reinhard Baade.  
Eintritt 10 Pf. Ausgang 1½ Uhr. Zahlung 7½ Uhr.  
Hochachtungsvoll Moritz Cauzler.

**Wiener Garten.**

Heute den 10. Juni  
**Großes Concert.**  
Ausgang 1½ Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Abonnement-Billets à 30 Pf. bei Hildebrandt haben Gültigkeit.  
Hochachtungsvoll Moritz Cauzler.

**Kunze's Etablissement,**  
Altmarkt 8, früher Kellner.  
empfiehlt seinen vorzüglichen bürgerlichen Mittagstisch  
im Abendmahl, sowie in ½ und ¾ Portionen, reichhaltige  
Abendkarte. Biere grossartig.  
Täglich Concert mit freiem Eintritt.  
Ausgang 7 Uhr. Ergebend C. H. Kunze.

**Oolog. Garten,**  
Dresden.  
Heute und folgende Tage:  
Eine  
Beduinen-Karawalle  
Vorführungen:  
Sonntag Vorm. 11/2 Uhr, Nachm. 4 und 7½ Uhr.  
Wochentags nur Nachm. 4 und 7½ Uhr.  
Die Direction.

**Dampfschiff-Hotel**  
Münzgasse,  
am Landungsplatz der Dampfschiffe.  
nicht dem Operntheater und alter Sehenswürdigkeiten, empfiehlt seine  
eigenen Fremdenzimmer von 1 bis 3 Mk. ff. Biere.  
vorzügliche Küche. Carl Sander.

**Hotel z. d. vier Jahreszeiten**  
am Markt,  
verbunden mit  
Restaurant I. Ranges.  
Fröhlicher Aufenthalt im Wintergarten, schattig und frisch.  
**Grosser Mittagstisch, Diners v. 1 Mk. an.**  
(Abonnements werden angenommen.)  
Hodgetzen und andere Feinspeisen werden gut und zu  
einfachen Preisen ausgeführt. Reine Biere, reine Weine, vorzügliche  
alte Biere. Vereinen, Clubs, Salons u. Gesellschaften  
halte ich meine Snacksalaten bestens empfohlen.  
Hochachtungsvoll Wilhelm Helmke.

**Schenswerth!**  
**Restaurant San Remo,**  
19 Schulgasse 19. zwischen Marienstrasse  
und Terrassenstr.  
besetzt mit großartigen Wandgemälden von San Remo  
und Umgebung, u. s. die Stadt San Remo, Wohnhaus  
des Kaisers Friedrich, Wohnhaus des Kais. Gieseges,  
Villa Jirio, Plaza Colombo und die Altstadt von San  
Remo. Alter Thurm bei San Remo, Baldvark bei  
San Remo.  
Bedeckung in ital. Tracht. Abends italienische Nacht.  
Sämtliche Biere sind schön. Hochachtungsvoll Anton Wendel.

**Milchgarten Ostragehege**  
wird jedem Naturfreund bestens empfohlen. Echte Bier. Mönchhof,  
Bl. Vogel, N. Einsiedl. Als Spezialität: saure Milch. D. Schleier.

**Dresdner Nachrichten.**  
F. 17. 1888. Dienstag, 10. Juni 1888.

# Dresdner Neue Welt.

**Grosses ununterbrochenes Concert und Rollschuhlaufen.**  
**Grosses Volks-Kasper-Theater.**

Ausgang 1½ Uhr. Eintritt frei. Morgen Mittwoch großartiges Kinderfest um 10 Uhr. Rollschuhlaufen 30 Pf.

Paul Tettendorf

Wegen Ablebens Sr. Majestät des Kaisers  
Friedrich findet die Feier des Johannes-  
und Stiftungsfestes nicht statt.

z. d. ehrn. Säulen.

**Panorama international,**

Marienstraße 22, 1. (Drei Stocken), geöffnet v. 9 Uhr bis

10 Uhr. Diefe Woche auf viele Wände: Feldzug

aus vielen jährlichen Monumenten, Wallen 20 Pf.

1870-71. Aufzähnung Kaiser Wilhelm I. im Dom. Eine Reihe 20 Pf.

Rück 10 Pf. Monument: 8 Seiten 1 M., 100 Stück 10 Pf.

Hercules-Weise nach Italien (25 Bilder) 10 Pf. Im Wartesaal

neue Unterhaltung. Ade Woche andere Bilder.

**Ausstellungs-Extrazug von**

**Reichenbach i. B. nach München**

**Sonnabend den 23. Juni 1888.**

Aufschluss ab Dresden-Altestadt 12 Uhr 5 Min. Mittags,

Dreisberg 1 ½ - 36 Radom.

aus Reichenbach i. B. 6 - 40

6 - 35 - früh (24. Juni).

Billettverkauf für Hin- und Rückfahrt:

Dresden-München I. Cl. 54 40 M., II. Cl. 38 40 M., III. Cl. 23 30 M.

Dresden-München 50 40 - 36 40 - 21 20 -

10tägige Billettgültigkeit.

Mehreres ergeben die anhängenden Blätter.

Dresden, am 12. Juni 1888.

Egal. Generaldirection der sächsischen Staatsseisenbahnen.

**Bekanntmachung.**

Sofern die für das Geschäftsjahr 1888/9 zur Verfügung stehenden  
Mittel es gestatten, sollen außer den bis zum 1. März d. Jg. an-  
gemeldeten Anträgen an die Stadt entsprechende Anträge in  
Dresden nebst Vor- und Nachraketen auch bis nach dem  
1. März angemeldet und im Laufe dieses Monats noch anzu-  
nehmenden Anträge hergestellt werden.

Dienstliches Einwohner von Dresden, Blasewitz, Ober-  
lößnitz-Radebeul u. s. m., welche den Antrag an die bietige  
Stadt-Amtsprachrichtung bz. an die in Blasewitz, Ober-  
lößnitz-Radebeul u. s. m. befindenden und durch Bebauungs-  
genehmigungen an das Dresdner Herrschaftsgebiet angegliederten  
Verwaltungseinheiten noch im gegenwärtigen Zustande, also bis  
zum 31. März 1888 wünschen, diesen Wunsch aber noch nicht zu  
erfüllen gegeben haben, werden erlaubt, ihre Anmeldung bis spä-  
testens den 1. Juli zu bewirken, und zwar für Dresden rechts der  
Elbe, bei dem Kaiserlichen Postamt 6 in Neustadt (Heindelsstraße),  
für Dresden links der Elbe bei dem Kaiserlichen Telegraphenamt  
in Altstadt (Postplatz) und in den Vororten bei dem bestehenden  
Kaiserlichen Postamt. Bei den gebrochenen Nummern sind auch die  
erforderlichen Anmeldeformulare konfektioniert zu entnehmen und die  
näheren Bedingungen für den Antrag zu erläutern.

Noch dem 1. Juli eingehende Anmeldungen können in diesem  
Geschäftsjahr keinesfalls mehr berücksichtigt werden.

Dresden, 6. Juni 1888.

Der Kaiserliche Oberpost-Director.

Halke.

Bürgerliches Gasthaus

**Stadt Sebnitz,**

Am See 16 (früher Breilestr.) Am See 16  
empfiehlt aus's Beste seine ganz neu eingrichteten Fremdenzimmer  
von 1 Mk. aufwärts. 7 Minuten vom Böhmischen Bahnhof.  
A. Liebeck.

**Stadt Paris**

empfiehlt sein Restaurant mit herrlichem Garten bis an die Elbe  
Specialität:

**Capuziner-Exportbier.**

**Hocke's Gasthaus**  
und Restaurant,

Neustadt, am Markt 6, in der Nähe der Böhm. Wehr-  
bahnverbindung nach allen Theilen. Neueröffnerte Zimmer  
nur parterre und 1. Etage mit verschiedenen Preisen von 1 Mk. an  
bei längeren Aufenthalten nach Bedarf erhöht. Renommirt  
Küche, reichliche Stammportionen, gut gepflegte  
Biere. Hochachtungsvoll R. Hocke.

Moritzburg.

**Gasthof Au bon marché.**

Halte mein Etablissement mit schön. Salaten, 2 Salaten, 10 Pf.  
geehrten Publikum, sowie Vereinen und Clubs bestens empfohlen.  
Vorzügliche Küche. Hochzeitliche Biere und Weine.

Hochachtungsvoll Mr. Türke.

**Dr. med. Fehrmann**

ist von heute an verreist.

**Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt,**

Dresden-Antonstadt, Bachstrasse 8.

Für Magen, Herz, Unterleib, Nierenleiden, Frauenkrankheiten u.  
Nervige Verarbeitung u. Unterleidung, außer Sonntags täglich Vorm.

Redakteur für Politisches: Dr. Emil Breyer. Verantw. Redakteur

Julius Schmid in Dresden.

Sprechst. Vorm. 10-12 Radom. 5-7.

Verleger und Drucker: Ullrich & Reichenbach in Dresden.

Typograph der Vereinigten Dresdner Buchdruckereien.

Das heutige Blatt enthält incl. Börse- u. Kreisblatt 20 Seiten

sowie 1 Extra-Beilage für Dresden, "Gewerbeschule" Nr. 68 best.







## Ausverkauf von Schuhwaaren.

Die von der inzwischen in

### Concurs

verschollenen Firma **Voigt & Häbler** bestehenden Vorräte, die sich in unzähligen Gügenden und Farben sehr gut bearbeitet e. Herren-, Damen- u. Kinderstiefel, Ballschuhe, Salons- und Halbschuhe u. s. w., auch solche Solten zur Wahl gebrachter Schuhe, Wildleder etc. u. c., sollen in größeren Quanten oder einzelnen Paaren so rasch als nur thunlich in den interimslichen Räumen.

### 17 Schreiberstraße 17

zu niedrigsten, aber fest abgabten Preisen verkauft werden.  
PS. Der Verkauf findet nur Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr statt.

### Zaunstängel

von 2, 3, 4, 5, 6 Centimeter Länge liefert billig  
Carl Hübner, Blasewitzerstraße 11.

### Bad Elster Mineralwasser,

Gießanerling, Gießanerfassverkauf, in trüchtiger Kälte zu haben in Dresden bei Herrn Dr. P. Hönnepfahrt, Apotheke, Seitenstraße, Seitenstraße, Strenzmann, Mohrenapotheke, und Seiten Weis & Henke, Schloßstraße.



### „Premier“

Sicherheits-Zweirad  
ist das vollkommenste, es lässt  
am leichtesten, nimmt Stei-  
gungen mühelos und ist daher  
umwerfend.

### Theodor Roch.

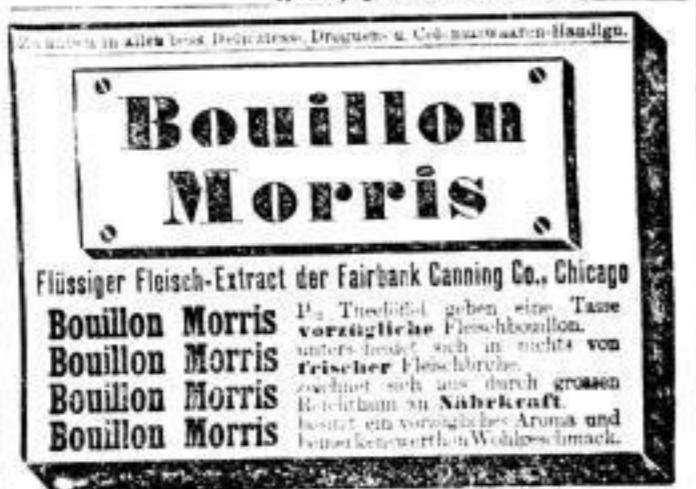
Albrechtstraße Nr. 7,  
Generalagentur für Sachsen

### Das wirtsamste, abführende Mineralwasser



### Franz Josef Bitterquelle,

empfohlen von ersten ärztlichen Autoritäten  
wegen seiner sanften und dabei milden Wirkung.  
Von mir unangenehmen Geschmack und auch  
der andauernden Nachwirkt, ohne ableibende  
Schmerzen. Dosis: Dutzend in allen Mineralwasser-  
handlungen, Drogerien u. Apotheken. Direction  
Budapest. Man verlautet ausdrücklich: **Siener**  
**Franz Josef-Bitterwasser.**



### Bouillon Morris

Flüssiger Fleisch-Extract der Fairbank Canning Co., Chicago  
Bouillon Morris  
Bouillon Morris  
Bouillon Morris  
Bouillon Morris  
Bouillon Morris

Englisches Vertrieb für das Königreich Sachsen  
Gebr. Markert, Leipzig. Verkaufsstelle in Dresden  
bei V. Lehmann & Leichsenring.

Dresdner Nachrichten, 10. Januar 1888.  
Seite 12.  
Nr. 171.



### Die Kinderwagen-Fabrik

von

### G. E. Höfgen, Dresden,

Königskirchstraße Nr. 15.  
Telephon-Nr. 622.

Zwingerstraße Nr. 8.

Telephon-Nr. 315.

empfiehlt ihre ebenso soliden wie preis-  
werten Ergebnisse einer gütigen Ver-  
arbeitung.

Kinderwagen im Preise v. 12-120 M.

Krankenwagen • 36-150 •

Kinderbettstellen • 12-60 •

Kinder-Velocipedes • 6-90 •

Reparaturen und  
einzelne Teile billigst.



### Dampfschornsteinbau

Eigent. Geschäft  
für Dampfessel-  
Gummiauflagerungen u.  
Schornsteinbau,  
übernehmen den Bau  
rund. Dampfschornsteine  
und zuläss. Ausmaßen  
incl. Materiallieferung,  
unter dancend. Garantie,  
Lieferung von  
Blitzbletern  
neuester Konstruktion.

**Pianino.**  
schöner Ton, für nur 65 Thlr. zu  
vergl. (auch verl.) Altmarkt 8, 2.  
Dresden.

Ausnahmsweise  
Zivil. Rotwein 2 fl. 65, 80,  
100, 120 ösernt 44 C. postl.

## Bad Geltzberg

bei Leitmeritz in Böhmen,  
Salzwasser-Hellauanstalt, climatischer und Terrainskurort,  
Gelenquelle, alte Spezialbäder. Viele waldreiche schöne  
Lage, 400 Meter, Eisenbahnstation Großpriesen. Villige Sommer-  
wohnungen. Alle Annehmlichkeiten erfreut.

die Direction.

**Mark 3-4,000,000** Kosten und Stützeleiter  
können an: Gemeinden (für den Bau von Gasanstalten, Schlachthäusern, Kirchen, Schulen, Gewerbe, etc.), Gemeinden, Städte, Gewerbe, etc.

soziale, sowie gute industrielle Etablissements von 400 an ausgeliefert werden. Get. Öfferten unter N. B. 300 an G. L. Baabe & Co. in Frankfurt a. M.

**Hochfeine Süssgras-**

Tafelbutter verl. 8 Pfund f. 7 M. f. 9. R. Gutöde, G. Matzsch.

Gargenleben, Grimmaische Dürr.

**Vogelwiesen-Zelt**

z. verl. auch zu verp. Nähe der

mir selbst Palustraße 9, 1 Tr.

**Haasenstein & Vogler, Dresden.**

**Ein Haus**

auf dem Lande mit Garten u.

Wald, nahe bei Dresden, ist Ver-

hältnisse selber billig zu verkaufen.

Märker's Schönheit. 20 pt. reicht.

für eine aufgebaute Fabrik

mit Dampfanlage. Werk-

statt und Apparate mit überaus

gutem Preis und aushaltendem guten Qualität.

Staub, Altmühlstraße 14.

**Gummi-Artikel**

aller Art, besser Qualität,

ausgeführt und verarbeitet nach

ausführlich gegen Nachnahme.

Nic. Kreisleben, Dresden 1. Vorplatz 1. Promenade.

**Gummimühle.** Sudeten-

lande verkaufen will.

**3 Stück gebrauchte Bettstellen**

mit Matratzen, 6 Kirschenkissen,

Decken und Sessel, geb.

Sophia, Gautzsch, Rückenstrasse 12 M. an Federbetten sind

büttig zu verkaufen Jakobs-

gasse 4, part.

**Ginder-**

kleider und Accessoires von

leichten, weichen Stoffen,

elegant und einfach zu auf-

fallend billigen Preisen, da

keine Ladenmeile, bei

C. E. Binder, Provenzalstrasse 47, vorlässt.

**zu verkaufen**

1. Dreieck, 1 Mtr. Dreiecklinie,

2. Spindel, die Spindel, die Spindel,

3. neue prächtliche Singe-

maschinen sind für nur 100

Mark zu verkaufen. N. Kreis-

leben 10, erste Etage.

**Wittwe.**

distanziert, von ungemein

Exzellenz u. helletem Temperament,

38 J. alt, gut erzogen, sich in

seiner Wohnung bewußt Verhältnisse befreit.

Die Wittwe ist ein Muster an

Charakter und Schönheit. Adressen unter "Herrn" 24.

**Gummi-**

bedeckungen, Schuhe, Kissen,

Reisesachen, Kämme, Necessaires,

Edelsteine, Spülkannen, Spritzen,

Wasserflaschen, Binden, Unterlagen,

Singermaschinen, Büsten und alle Artikel zur Kranken-

pflege empfiehlt ich billigst und gewährte Unbefristet für letztere Preisermäßigung.

**M. Sonnenschein,**

Gummiauflager-Fabrik, Nr. 1 Victoriastrasse Nr. 1.

**Gassenkrant,**

so gut als neu, 1,65 fl. 0,70 fl.

0,58 fl. wegen Raumnotwendigkeit.

zu verkaufen. Altmühl. 11. 1. v.

**Aufdringlich!**

Ein junger fehlschöniger Ges-

chäftelmann sucht die Bekannts-

chaft eines Kindes im Alter von 20

bis 28 Jahren, behutsam, später

Verheirathung Vermögen nicht erforderlich. Off. Bitte unter

N. S. 5037 an Rudolf

Mosse, Dresden, zu richten.

**Trauer-**

oder sonst düngende Kleider

festigt mit Hilfe von einigen 30

Wäschestücken. Röthum 8-10 M.

größte Damenkneipe von Neu-

stadt-Dresden, Obermarkt 2. 2.

Vina Neumann.

Eine großartig schöne neue

Singermaschine

für 50 M. zu verl. Altmühl. 50,

Waden rechts. Offiziel. Strid-

maschine für 35 Mark.

**Heiraths-Gesuch.**

Ein anständ. Mann. Wittwer,

Mitte 40 J. gr. kräft. Statur,

o. gesund. Aussehen, ohne Kinder,

mit einig Erfahrung, dem Arbeit-

stande angehörig, sucht sich auf

seinem Wege m. v. verb. Damen,

welche gekommen sind, auf dieses nur

reiche Geschäft einzugehen, w. geh.

Art. n. anonym, unter „Auf-

richtig“ 45° niedergelegen

in die Erzgießerei dieses Platzen.

Verbindlichkeit zugestellt.

**Sommerüberzieher.**

moderne Hosen, Westen, Röcke,

etc. etc. billig zu verkaufen.

**Piratenstraße 46, 2.**

im Pfandgeschäft.

**Wichtige Heirath.**

Ein anständ. Mann. Wittwer,

Mitte 40 J. gr. kräft. Statur,

o. gesund. Aussehen, ohne Kinder,

mit einig Erfahrung, dem Arbeit-

stande angehörig, sucht sich auf

seinem Wege m. v. verb. Damen,

welche gekommen sind, auf

Dr. med. Klencke-Dresden.  
Der Nervenarzt  
u. die electrische Behandlung.  
Kritik der Grundsätze der Heilkunst.  
Verlag des „Universum.“

## Gut passende Kinder-Wäsche. Lätzchen



von  
gutem Piqué-Barchent,  
Stück 12, 15, 18, 20, 25 Pf. u.

Jübchen  
in verschied. Ausführung,  
Stück 45, 50, 60, 75 bis  
150 Pf.



Hosen  
für jedes Alter,  
von 35 Cm. bis 70 Cm.,  
Stück 50, 55, 60, 70  
bis 115 Pf.



Kleidchen  
in verschied. Größen,  
hübsch gearbeitet,  
Stück schon von 120 Pf. an.

## Kinder-Hemden

in Größen von 35 bis 90 Cm.,  
in Towlas, Chiffon, Hemdentuch und Barchent,  
Stück 45, 50, 55, 60, 65, 70, 80, 90, 100-140 Pf.

**H. M. Schnädelbach**  
4 Marienstraße 4.

Seestrasse 13, I. Etage.  
Complete Zimmer-Ginrichtungen

in Eissler-  
und  
Polster-  
Nöbeln.  
Patent-  
Sopha-Bett.  
Vom 1. Juli  
ab auch  
Wallstraße  
Nr. 13,  
erste u. zweite  
Etage.  
Otto  
Schubert.

Dieses höchst elegante Sopha, in verschiedenen Größen, von  
1,3 Meter an, lädt sich mit Freiheit in ein großes bequemes Bett  
entzalten. Preis Courant krono.

**Gardinen a. Plauen**  
im Vogtland.  
erème u. weiss,  
hochellegant u. einfach,  
zurückgesetzte Muster u.  
Neider zu 1-3 Meter  
außerordentlich billig  
im größten Gardinen-  
Special-Geschäft  
Waisenhausstr. 28. I. kein Laden. Hausebender  
Sozietät.

## C. H. Wunderling

Sommer-Umhänge, Jaquets,  
Regenmäntel, Morgenkleider  
in Ausverkauf  
jetzt nochmals bedeutend ermäßigt.  
**C. H. Wunderling,**  
Altmarkt, Ecke Kreuzkirche.

## Sareptaner,

Steppen-Kräuter-Liqueur v. A. L. Lier, Herrnhut.  
Lager und alleiniger Einzelverkauf für Dresden und Umgegend bei  
**Adolph Graf, Dresden-Reut.** Bauhausstraße 4.

„Germania“, Hogel-Versicherungs-Gesellschaft  
Garantie u. Betriebskonto: 300.000 Pf. Jede Aus-  
lastung bereitwillig durch die Direction, Berlin W. 3, Magde-  
burgerstr. 34, sowie unsr. Herren Vertrieber. Agenturen w. gern vergeben

**Otto Ferrario,**  
Reichsbankinstitut,  
15 Schlossstraße 15, Marschallstr. Ecke.  
Beste Ausführung seiner  
**Diners etc.,**  
auch außerhalb Dresden.  
Auf Wunsch mit freundl. Service.  
Zäglich Mittagstisch außer dem Hause, sowie alle  
Arten Salat und warmer Schlüsseln möglichst erfreuen! d. o.

## Baumaterialien - Handlung

von  
**Robert Heinrich,**

**65 Königsbrückerstrasse 65,**  
empfiehlt ihr Lager von Kalk, Gneis, Ziegeln, Chamotte,  
Ziegeln, Steinzeugköpfen, Dachziegeln etc., sowie alle in  
das Bauhaus eingeschlagenen Materialien zu bestilligen  
Preisen. Lager von engl. Dachziegeln.

**Robert Heinrich.**  
Bemerkenswerte 2019.

**Triumph-Stühle**  
in allen Arten. Nr. 1 Stück  
3 Mark.

Nr. 1.  
Hängematten und Feldstühle.

**B. A. Müller, Pragerstraße 36,**  
Galerie-, Feder-, Radier- und Spiel-Waren-Haus.

Verhandl. gegen Nachnahme.

**Seidel & Naumann's**

neue  
Familien-Nähmaschinen,  
Handwerker-Nähmaschinen,  
Circular-Elastice-Nähmaschinen,  
Säulen-Nähmaschinen,  
Sattler-Nähmaschinen,  
diverse Hand-Nähmaschinen.

**H. Niedenführ,**

Wallstr. 13, DRESDEN. Wallstr. 13,  
Haupt-Niederlage der Nähmaschinen u. Fahrräder.  
Fabrik von Seidel u. Naumann, Dresden.

**Böhmisches Bettfedern,**

Damnen, Eiderdaumen, trichteliges Lager von sehr vielen  
Sorten Bettfedern aus den besten Regionen. Stepp- und  
Damendecken, Bettlinnen etc. empfiehlt sehr kühlig.

Hebergasse 35. Louis Grossmann, Löhhaus d. Querg.

**Comptoir, Fabrik und Lager**

von  
**Gelbke & Benedictus,**

Fabrik von Cartonnagen, Papierlaternen,  
Cotillon-Artikeln und künstlichen Pflanzen,  
befinden sich von jetzt ab in den  
neuen Postalitäten.

**Töltznerstraße Nr. 20.**

**St. Anna Kirche**

Altreichenau bei Freiburg i. Schl.

Natron-Lithium-Säuerling, heißbewährt bei allen chronisch-  
entzündlichen Affectionen der Atmungs- und Verdauungsorgane,  
Märes- und Blasenleiden, Harnreis. Gicht und Rheumatismus,  
bei Skropheln und englischer Krankheit.

Vorzügliches Tafel- und Erfrischungs-Getränk.

Zu bezahlen durch alle Apotheken und Mineralwasser-Handlungen.

Verwandtschafts-Bezeichnung auf dem Aufkleber: „Selbst-  
R. Stullen Breslau Albrechtsh. 35 pf.“

Bade-Saison von Mai bis Ende September.

Hauptniederlage in der Mohren-Apotheke zu Dresden.

**Die unten verzeichneten Firmen**

empfehlen dem gelesenen Publikum eine Spezialität Intercellulärer,

welches an intensiver Kraft und Sicherheit

alle bisherigen Mittel übersteigt:

**Audel's überseeisches Pulver**

zur totalen Ausrottung aller lästigen und schädlichen Insekten, wie

**Schwaben, Wanzen, Motten, Fliegen,**

**ameisen, Plattläuse u. s. w.**

In Büchsen von 10 Pf. an bei Herrn. Koch, Altmarkt Nr. 10,

Alfred Bleibel, Wildstrudelstraße Nr. 30, Max Krause,

Wettinerstraße Nr. 6.

**Andel's überseeisches Pulver** hat und von Schwaben u. Ameisen

vollständig befreit,

nachdem wir alle anderen angepric-

ten Mittel vergeblich versucht.

Wandsbeck. Germania-Brauerei.

**Konkurs-Ausverkauf**

von **Schuhwaaren**

für Herren, Damen und Kinder

abreißpreisen in der Fabrik von

Voigt & Hübler, k. k. Glauensbergasse 23, part.

## Mariage.

Ein t. Gastwirth, 30 R. alt.  
Ind. e. Gaßhof mit gr. Concert-  
und Ballaal., Concertgarten, in  
einem gro. Attikaorte, nahe einer  
Garnison, mit mehr hoh. Schulen  
u. viele zum Geschäft u. ein  
Postamt von 8-12.000 M. be-  
fiehlt. Gemüsegarten Löher  
unter C. L. 1328 Epp. d. Bl.  
Doktoration Ehrentoche.



## Kleidergestelle, Rockgestelle

empfiehlt in nur solider Qualität  
in verschiedener Ausführung

**Heinrich Schurig,**

Hofkostmader.

Zeckstraße 5 und

gr. Plauenschestraße 34.

**Ein Pianoforte,**

wieneu, umhangt. Ton. v. v. Bauart

bill. zu vert. Kastenfuß. 26, 4. v.

Gebrüder Eberstein

Altmarkt 12

DRESDEN.

**Mückenstifte,**

1 Stück — 25 Pf.

Touristen, Sommerfrischen ic.

Schutz gegen Stich von Mücken  
und giftigen Insekten.

Krone-Apotheke, Dresden-

Neust. Wiederveräußer-Apoth.

**Acetidonix**

bereitigt in kurzer Zeit gänzlich u.

schmerlos. Hühneraugen und

Wangen. Zubehör Al. 75 Pf. d.

Salomonis-Apoth., Dresden.

## Oxford

bunter Elsässer

## Sommerhemdenstoff

in großer Auswahl bei schönen  
Müttern, Mit. von 45-50 Pf.

**Robert Böhme jr.,**

Georgstr. 16.

Vortheilhafteste Bezugssquelle für

Wiederveräußer.

Für die Reise empfehlen wir:

**Seifenbücher,**

Scheiner's Salicyl-Talg-

-Streuypulver, Sal-

-icyl-Pastille, Braupulv-

er, engl. Bläster, Migräne-

-Stifte, Rückenstäbe, Sal-

-icyl-Gläschen, Dr. Naus-

-mann's Limonadentraktor,

Taschenthermometer, Spiel-

tische etc.

**Weigel & Zeeh,**

Marienstraße Nr. 26.

Drogerie zur Laterne.

Wir bitten, die Laterne über

unserer Eintrittsstür zu beachten.

**Lissdräne,**

Geinger

Gesäßbrauch.

Größe

Gebäckhälfte.

Reuele Roastrect.

Solide Arbeit.

Julius

Böhmer.

Sal. Hoflieferant.

Galeriestr. 29.

Gäste König.

**Wasch-Eravaffen**

8 Stück 20 Pfennige

(6 Stück für Mit. 1.50)

Otto Wolfram Nachf.,

Wildensteinerstr. 16.

## Specialist für

## Perrücken

Toupet, Scheitel

festigt der Natur tren.

Eduard Springer, Galer.

Marienstr. 30, gegenüber der Post

## Wirthshafterin

Der Abend, e. grös. Haush. u. zur Beauftragung eines 14 Jahr. Mädchens u. eines 10 Jähr. Knaben wird eine gehobl. Dame in gewölf Jahren, welche abt. Stellg. mit Erfolg here ist vorzustehen hat u. der nur gute Empfehl. zur Seite stehen, unter ähnl. Bedingungen baldigst zu engagiren gesucht.

On. mit Photographie u. Bezugn. unter G. W. 2570 erh. an **Haasenstein und Vogler**, Chemnitz 1.

**Zinngiesserin**

zu einem lebendigen und dauernden Zinnbild. G. 25. 1881. Anno. unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

**Verkäuferin**

zu einem lebendigen und dauernden Zinnbild. G. 25. 1881. Anno. unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

**Gelbgießer.**

zu einem lebendigen und dauernden Zinnbild. G. 25. 1881. Anno.

**Brauer-**

**Lehrling.**

zu einer Brauerei zu stellen

als Gehilf. G. 25. 1881.

**Echte Schale.**

**Agenten.**

zu einer Fabrik sucht in den Elberfelder u. Reichenbacher Str. nach einem Agenten, der mit kleinen u. grossen Betrieben zusammenarbeitet. G. 25. 1881. Anno. unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier

Mädchen i. Alter v. 12 Jahren

wird ein gehobl. Dienst am

Anteil per 1. Juli gesucht.

Ueber unter **G. A. Schmitz**, Dresden.

zu einer Unternehmung der Haushalt

u. zur Beauftragung dreier</



# Zu vermieten für 1. October 1888 oder früher: König Johann-Straße,

zwischen Altmarkt und Moritzstraße:  
Läden in verschiedenen Größen,  
Erste Etagen für Geschäftszwecke,  
Herrschaffliche und kleinere Wohnungen,  
jämmtlich den Anforderungen der Neuzeit entsprechend.

Um vielfach verbreiteten irrtümlichen Gerüchten zu begegnen, bringen wir hierdurch zur Kenntniß, daß wir uns Herrn Siegfried Schlesinger gegenüber verpflichtet haben, in einem gewissen Theile der König Johann-Straße Lokalitäten zu einem Concurrenz-Gehölze in der Art und Ausdehnung, wie es Herr Schlesinger bestellt, nicht zu vermieten.

Diese Mietbeschrankung ist für die noch mietfreien Lokalitäten in Rückicht auf deren Größenverhältnisse belanglos und können dieselben demgemäß auch insbesondere zu Manufactur-, Confection- und anderen verwandten Branchen vermietet werden.

Nähre Auskunft wird ertheilt im Bureau, Moritzstraße 13, 2.

## Baubank für die Residenzstadt Dresden.

**Sodener Mineral-Pastillen**  
a 85 Pf. pro Schachtel in allen Apotheken.

"SECURUS JUDICAT ORBIS TERRARUM."

**Apollinaris**

NÄTURLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Die Füllungen betragen im Jahre 1887

11,894,000 FLASCHEN UND KRÜGE.

### Wasserdiichte Staub-Mäntel, Gummi-Mäntel

in Seinen, Wolle und Seide. Spitzen-, Perlen- und Chenille-Kragen, Fleisch und Umhänge. Regen-, Promenaden- und Radmäntel.

Alle Saison-Neuheiten in Confection-Stoffen.

Vom Neuen das Neueste in Châles, Tüchern und Lady-Plaids empfohlen in reicher Auswahl

**Gustav Kaestner & Kochler,**

Marienstrasse 28, part. und I. Etage.

Dresden 20. Dienstag 19. Juni 1888.  
Seite 16. Folge 171.

# SACCHARIN

EIN NEUER SUESSTOFF  
WICHTIGES ANTISEPTIKUM  
300 MAL SO SUESS WIE ZUCKER.

**FAHLBERG, LIST & Co.**  
SACCHARIN-FABRIK  
SALBKE-WESTERHUESEN.

### Porzellan.

Bürgerwiese 19.

Die Dose- und Porzellantafel von Gustav Leichert, Görlitz. Meilen unterhält in ihrer Hauptniederlage, Bürgerwiese 19, prunkvolles Porzellan von H. ausgeführten Porzellancen mit weissner Zwieselmustern (unter Platten), sowie diversen bunten Decoren in ansehnlicher Herstellung. Alle Sorten Porzessgegenstände in mannigfachen Formen und Decoren. Verkauf von weissen Porzellancen zu den billigsten Preisen.



**Badewannen,**  
eigene Fabrik, sowie Badeeinrichtungen,  
sehr prompt und billig  
**Wilhelm Knauth,**  
17 große Brüdergasse 17.

**Dr. Spranger'sche Magentropfen**  
heißen sofort bei Magenkrämpf., Nebelheit,  
Stoßdruck., Leibdruck., Verschleim., Magensäure, Auf-  
geriebene Stein., Schwindel, Rollt., Stropheln., Gegen  
Hämorrhoid., Hartleibigkeit, vorzügl. Darmit. Schnell n.  
schmeckt, öffnen Leib, macht viel Appetit. Haupt-Dro-  
gerie-Werk, Dresden, Leipzigerstr. 16. Apoth. Löblom, Blauen  
Merseburg, Thonard, Reußliefen, Streblen u. Cotta. à fl. 50 u. 80 Pf.

Wer CACAO  
trinkt  
versuche den  
CACAO-EXTRACT

#### Niederlagen:

Th. Tiedtig, Weidenstraße.  
Hugo Müller, Holzmarktstraße.  
Georg Ulrich, Ritterstraße.  
Richard Haag, Schönleutensee.  
Johann Schuster, Peterstraße.  
Clemens Lutz, Blumenstraße.  
Eduard Edel, große Blaueckengasse.  
E. Dier, Schlossstr.  
Alfred Körber, Goldmarkt.  
Georg Häubel, Zwiebackstraße.  
W. Brodt, Amalienstraße.  
Oscar Albrecht, Bleichstraße.  
Schmidt u. Gieß, Hauptstraße.  
A. Henckel, Salzstraße.  
Otto Aretius, Königsstraße.  
C. W. Beetz, Goldmarkt.  
Hugo Albrecht, Friedstraße.  
Paul Wintersdorf, Friedstraße.

PROBEN GRATIS.

### Wichtig für Hausfrauen!

An vielen Handelsstätten befinden sich: Brückner, Lommer, Thielgeschen, Möller, Dietz u. Stroemann, Blattgoldaten, Präsentkisteller, die als unerschwinglich auf die Seite gestellt sind. Für ein kleines Vermögen können diese Sachen wieder in den besten Zustand gebracht werden, so daß sie wie neu aussehen und die Haushaltung erleichtern, und zwar indem diese Gegenstände vernickelt werden.

Unterhandlungsempfehlungen dieser Vernickelungsanstalt auf das Angelegenheit den gebrauchten Hausfrauen und Sicher bei prompter und guter Bezahlung die billigsten Preise zu.

**Schladitz & Bernhardt,**  
Dresden, 7 Johannes-Allee 7  
(Café König).

### Permanente



Ausstellung und Versandt



sämtlicher Artikel zur



Gesundheits- und Krankenpflege



König- Knoke & Dressler, Ecke  
Johann-Ste DBESDEN Pirnaischer Pl.



Durch außergewöhnliche Abschlüsse



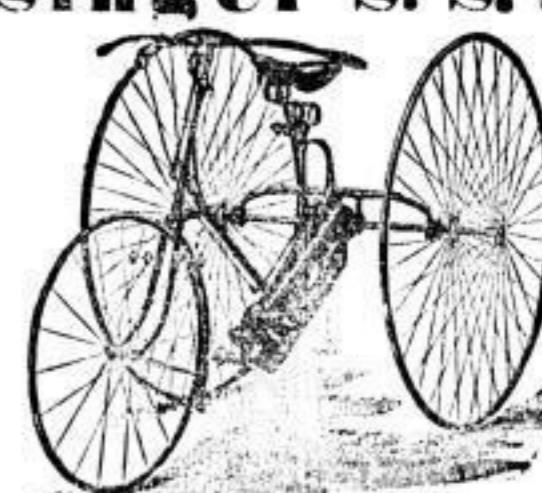
bieten günstige Hin- u. Retour-  
wagen nach Chemnitz,  
Zwickau, Geilbach, Leipzig 4  
Wagen, Bonn, Bouzen, Bila-  
tau, Görlitz, Berlin, Koblenz,  
Düsseldorf, Frankfurt a. M.,  
Hannover.

Von Chemnitz, Leibnitz,  
Döbeln, Malterheim, Freiberg,  
Sando, Birna a. E., Erfurt,  
Weimar, Gera, Hamburg und  
Berlin.

Ausführungen von Städtezügen, Transporte per Bahn  
und Auto nach und von allen Richtungen unter Garantie für gute,  
sorgfältige Ausführung zu sündigen Preisen.

**Vertel & Dieche's Möbel-  
transport,**  
Comptoir nur Baisenhausestr. 35.

**Ueberraschend leichter Gang!  
Singer S. S. S.**



**Dreiräder**

find die stärksten und elegantesten Maschinen der Welt.

alleinige Vertreter

**Schladitz & Bernhardt,**  
Johannes-Allee 7 (Café König).

Prämient: Berlin 1878, Stuttgart 1881, Paris 1881.

**Burk's Pepsin-Wein.**

(Pepsin-Essenz, Verdauungsförderung)

In Flaschen à ca. 100 gr. M. 1.— à 250 gr. M. 2.— à  
300 gr. M. 4.— Die prämen Flaschen eignen sich  
sehr gut für Brillen zum Reinigen.

Ein wunderbares Mittel dientlich bei schwachen oder verdarbaren  
Augen, Badewunden, Magenverzehrung, bei dem Fehlen überausigen  
Genußes von tier. Wein etc.

Man solle seine Kinder nicht zu sehr mit Burk's Pepsin-Wein tragen, und beachte  
die Schätztafel, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte  
Beschreibung.

Hauptniederlage: Mohrenapotheke v. Goer. Stroemann in Dresden.

# Adolph Körner

DRESDEN

12 Altmarkt 12  
Erd- und Obergeschoss.

Eine grosse Anzahl

**einzelner Kleider, Kurzmaass-Kleider,**  
(5—7 Meter), Reste, sowie Ausstellungstheile (Meter 1,50) von  
**reinwollenen doppeltbreiten Kleiderstoffen,**  
welche vom lebhaften Frühjahrsgeschäft sich anhäufen, sollen  
**zu herabgesetzten Preisen**  
ausverkauft werden.

## Gasse's Schwimm- und Bade-Anstalt,

am rechten Elbufer, schrägüber dem Königl. Belvedere, geöffnet von früh 5 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Schwimm-Unterricht täglich, außer Sonntags, zu jeder Zeit.

### Mechanische Teppich-Reinigung.

Aufträge erbeten von C. G. Klette jr., Rgl. Hotelierant,  
17 Galerie-Straße 17.

Billiger Ersatz  
für  
**Messing.**

Bei den heutigen hohen Preisen des Messingblechs  
erzielen wir als besonders vertheilhaft die Verarbeitung zu  
Gießwaren aller Art, Portemoneeschlössern und  
Brötchänen unter  
durch Schweißprozessnickelplättirtes  
**Flusseisenblech**  
(Patent Dr. Fleitmann).  
Preis-Courante und Münster gratis und franco.  
**Westphälisches Nesselwalzwerk**  
normal Fleitmann & Witte.  
Schwerter in Westphalen.

### Kronen-Apotheke

von  
**Dr. P. Rönnefahrt,**  
Dresden-N., Bautznerstrasse 8, Dresden-N.  
**Haupt-Niederlage**  
sämmtlicher  
natürlicher Mineralbrunnen,  
Badesalze,  
Quellsalze, Pastillen etc.  
Dr. Struve's künstl. Mineralwässer,

sowie  
Fabrik medic. Verbandstoffe.  
En gros. Telefon Nr. 632. En detail.



## Bartel's Cacao-Coffee,

empfohlen vom Medicinalisch Professor Dr. Otto ist zu Zubereitung zu haben in der Engros-Niederlage: Paul Teetzmann, Dresden.

**Molkerei-Butter!** Butter netto 9 Pf. hochfeine Süßrahmbutter zu Pf. 9 bis 9,50, netto 9 Pf. feinste Süßrahmbutter zu Pf. 8,50 bis 9,50 gefüllt wie ungel. frisch. Nach. überallhin. Far. Med. Nach. G. Schmidt, Langenau (Württemberg). Tüchtige Wiederverkäufer bei günstigen Conditonen geführt.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 171.  
Seite 17. Dienstag, 10. Juni 1888.

## Siegfried Schlesinger.

### Satin-Blousen

in allen glatten Farben, sauber u. exakt ausgeführt,  
Stück M. 2,50 und 3,25.

### Tricot-Taillen

in großer Auswahl und neuen Farben,  
Stück M. 2,50, 3, 4, 5, 6 bis 12 M.

### Satin-Blousen

in verschiedenen einfachen u. originellen Streifen,  
Stück M. 3, 3,50, 4 und 4,50.

### Tricot-Taillen

in Seide, schwarz und allen neuen Farben,  
Stück M. 16, 20 St.

## Kinder-Kleidchen

### in Tricot- und Wasch-Stoffen.

Für Wirthé! —  
Automatische Verkaufs-Apparate

für Zigarren (2-theilig, 1 und 2 Zigarren für 10 Pf.), für Zigaretten (1 Packet Zigaretten für 10 Pf.), für Chocoladen, Bonbons (1 Tafel Chocolate oder 1 Schachtel Bonbons für 10 Pf.) sowie für Flüssigkeiten  
die ersten sind aus Eichenholz gearbeitet mit einem poli Beißklagen, sämmtliche Apparate System der Herolina in Berlin, empfiehlt zum Kauf und zur Miete die alleinige Verkaufs-Stelle für Dresden und Umgegend

große Brüdergasse, an der Sophienkirche.

Eugen Becker.

Prospekte franco und gratis. Muster-Apparate zur Ansicht. Reparatur-Werkstatt für automatische Verkaufs-Apparate. — Außerdem werden automatische Waagmeister verliehen (mit Einnahmen-Theil) und verlaufen.

SLUB  
Wir führen Wissen.

## Migraine-Stifte,

von ärztlichen Autoritäten als wirkungsvolles u. idomerzähmendes Mittel gegen Migräne, neueren Kopf- und Zahnschmerzen, sowie Überanstrengungen anerkannt und empfohlen. Der Migraine-Stift bildet ferner gegen Ansteckung eine ausgezeichnete Schutzmittel. Ich empfehle die selben Stifte 50 Pf. unter Garantie der Reinheit.

F.G. Petermann

Dresden.

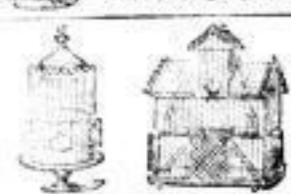
Galeriestraße Nr. 10.

Billig zu verkaufen

Wianing in schwazem Gehäuse  
Galeriestraße 10.

Baumwollstücher

in verschiedener Güte  
verwendet französisch mit  
Verzierung gen. Guipure  
oder Nähn. von mir  
hier Paul Lange,  
Gouvern. Bischöfle,  
Werda, Sachsen.



Vogelkäfige,  
Völleren,  
Papageikäfige,  
heißt oder verzinkt,  
empfohlen

Louis Herrmann,  
am See 31.

Erdbeeren,

Wienbergsstadt, verendet in 4  
Mark Runden gegen Raha  
G. Waldmann.

Georgii bei Weihen.

Carbol-Theer-  
Schwefel-Seife

von Bergmann und Co.,  
Berlin SO. und Frank-

furt a. M. übertritt in ihrer  
qualität unvergleichliche Wirkun-

gen für die Hautreine, alle  
bisherige Daguerreene.

Sie ver-

nichtet unfehlbar alle Arten  
Hautausfälle, wie Rechen-

ten, Aminen, reine Blätter,

Sommerreissen etc. 1. Einig-

10 Pf. bei Dr. Alfred

Bleibert, Schönhauserstrasse

10. Leo Höglund, Gru-

ßstraße 10. Gustav

Kretschmar, Bismarckstr. 28.

Carl Kaiser, Augustusstr. 28.

Kol. Sächs. Landes-

Lotterie.

Am 9. und 10. Juli.

Loone

ausgeführt die Stellstellen von

Friedr. Paul Bernhardt.

Platzturnverein-Gehäuse,

Dresden,

Schreiberstrasse 2.



Kinderwagen, neue und ge-

handigte, verändert billig

vertrieben. I. Gottliebe,

Gießfördre,

gewebte, gewebte, stand-

ende, sowie alle scherzen-

de, seide und gewebte

Kinderwagen.

Großmeisterei!

Stadt und in viele Städte,

Neustadt, Elster, Börne, in

Neustadt, Chemnitz, Dresden,

Aue, Leipzig, Berlin, etc.

Adolph Renner,

12 Altmarkt 12.

Wiederholung.

Großes Sortiment an

Kinderwagen.

Wiederholung.

Groß

## Ausstellung eleganter und praktischer Hochzeitsgeschenke, als: feingemalte Porzellan- Kaffee - Service



Vierer - Service von 1 Ml.  
75 Pf. an.  
Complett Goldfischgestelle  
von 1 Ml. an.  
Reinigäste Zubehör 6 Ml.  
Bügeln in den neuesten Bronzen  
aus Zinckolith und Guss.



## Bier - Service

in reichhaltigster Auswahl von  
1 Ml. an.



vergoldete Gefäße mit feinem  
Glimmerstein. nach neuerster  
Ausführung. der Zeitung 150 Pf. an.

## Tisch- lampen

mit im. eutre-  
poll. Aus 53 cm.  
hoch  
(nach Zeichnung)  
Stil 3 Ml.



schirm-  
ständer  
a. 3 Ml. an.

Allo  
auffallend  
billig  
empfiehlt ich



Makart-  
Vasen  
nach Zeichnung  
41 cm. hoch  
Stil 1 Ml.

Photographie. Albums mit

und ohne Blattwerk,

Aquariums,

Blumentische. Blumentöpfe,

Zigarrentränke. Schlüssel-

träume u. s. w. empfiehlt in

reicher Auswahl zu niedrigsten

Preisen die

Solanderie-Handlung

F. G. Petermann,

Dresden,

10 Galeriestr. 10,

partiere u. 1. Etage.

## Riesen- Krebse,

nicht gemästet,

pro Schaf 12-16 Km. incl. Korb

u. Porto, sowie 1888er gehobne

## Morchehn,

versch. schön, oft à 1 Pf. 3 Ml.

C. I. Sonnenberg,

Dresden.

Jede Garantie

ob Rück. Slet f. Openheimer

Verzugspreis 25 Pf. über 25% auf

rechte. Rada. offiziell unter B.

rechts. Openheimer.

## Für Anfänger

mit Materialwarenhandel liefert

Garnituren von 100 Pf.

an unter günstigen Bedingungen

Verkauf. Greifswalderstr. 23.

## Halbchaisse,

2 große u. 1 kleine gebr. und

1 Amerikain (Unterländer),

billig, billig bei

Weiner, Pragerstraße 24.

## Eine Halbchaisse

ist billig zu verkaufen in Dresden

bei Moritz Prautzsch,

Leisnigsgasse 7.

**J**edes Halbchaisse, Hornkasten und Waren  
für den Haushalt. Zwei verschiedene  
Arten. Einzelne mit dem  
zähm. behauenen, allein  
echten Apoth. Radlauer  
scher Hühnerzugsgegenstiel  
sicher u. schmecklos bestellt.  
Carton mit Flasche u. Pinse 80 Pf.  
Weitere Modelle unserer Modelle  
1885-1890.

Schutzmarke.

Central-Verkauf durch die

Kronen-Apotheke

Berlin-W. Friederstrasse 29.

Wien, „Cater d. Löwen“ in „Bitterarz“

Verkaufsstelle. Anschrift Nr. 368.

Depots in Dresden in der

Marien-Apotheke, Alt-

markt Nr. 16, sowie in der

Mohren-Apotheke.

Dr. Weber's verb.

Alpenkräuter-Thee.

Vorarl. bei Oosten u. Heisterkof.

Tomie b. Unruh. Bl. Blatt u. den  
aufwend. Straußern empf.

Salomonis-Apoth. Dresden.

Louffah-Schwämme,

Bade-Schwämme,

Echte Bade-Salze

alter Art.

Fichtennadel - Extrakt,

Mineralwasser u. Pastillen

empfiehlt

Hermann Roth,

Dresden, Altmarkt Nr. 5.

Schürzen,

Kleidchen

und

Blousen

in Cotton u. Satin

billig bei

S. Epstein,

Haupstrasse 13.

Vielen  
Reihen in  
Schuss- Kleb-  
Waffen.

Preislisten gratis.

Hippolyt Mehles, Hofdruck,

Berlin-W. Friederstrasse 139.

Mayer's

Brust - Syrup,

aus Dresden,

ärztlich empfohlen und auf der

Welt-Ausstellung

in Paris prämiert,

ist leicht zu bekommen bei

Herrn. Jancz., Svoraygasse,

Weinel & Fech. Marienstrasse

1. Wiesch, Hauptstrasse,

1. Ettehler in Röthenbach.

Extrastarke

Taschentuch-

Parfüms

in den feinsten Blumengräumen

und Bonbons, als Rose, Veilchen,

Nicetia, Maiglöckchen,

Lyponiar, Alieder, Spanische,

weiße Rose, Accacia, Alpen-

veilchen, Goldblatt, Helio-

troye, Hyacinthe, Narisse

u. s. w. empfiehlt

Schlossstrasse 18.

Bautznerstrasse 19.

Pragerstrasse 34.

Extrastarke

Taschentuch-

Parfüms

in den feinsten Blumengräumen

und Bonbons, als Rose, Veilchen,

Nicetia, Maiglöckchen,

Lyponiar, Alieder, Spanische,

weiße Rose, Accacia, Alpen-

veilchen, Goldblatt, Helio-

troye, Hyacinthe, Narisse

u. s. w. empfiehlt

T. Louis

Guthmann

Impotenz,

geschieht Geschlechtschwäche

der Männer, alle Dolgen der

geheime men. Ausschweifungen

werden unter Ver-

schwiegenheit und ohne

Berufsstruktur gründlich

behandelt durch den

vom Ministerium approb.

Spezialarzt Dr. med.

Meyer, Berlin, Rosenstrasse

Nr. 2, 1 Treppen. Von 12-2

6-7: Sonntags von 12-2

SLUB

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

1888

# Seidel & Naumann's Deutsche Fahrräder.



Vollkommenste Ausführung, leichtester Gang, größte Dauerhaltigkeit und Eleganz.

**Alleinige Niederlage**  
**H. Niedenführ,**  
Wallstraße 13, Dresden, Wallstraße 13.

Unter allerhöchstem Protektorat Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.  
**Deutsche Bühnen-Genossenschafts-Lotterie.**  
Ziehung unwiderruflich vom 23. bis 29. Juni cr.  
10,833 Gewinne i. W. v. 150,000 Mk.,  
darunter 10,000 Mk., 2 × 5000, 10 × 1000, 20 × 500 Mark etc.  
Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk., 2 St. 25 Mk. (Porto und Liste 30 Pf.)  
empfohlen wird verbindlich (auch gegen Coupons und Briefmarken)  
**Moritz Bab,** Charlottenstr. 59/61 (Ecke Französischestr.).  
Prospectus gratis und franco.

Infolge Rücksichtens meines Sohnes Herrn Paul Friedmann galt Veranlassung des Hof-Amtsgerichts v. 10. Okt. 87 erlaubt mit meiner geistigen Rundschau hierzu anzugeben, daß ich mein Geschäft bisherige Anna

**Max. Scheunert & Friedmann,**  
von jetzt ab unter meinem alleinigen Namen

**Max. Scheunert,**  
Damen-Mäntel-Special-Geschäft,

Weiterführen werde.  
Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte mit dasselbe auch fernherin gültig bewahren zu wollen.

Geldzettel gebe bekannt, daß ich infolge vorgedrehter Saison den Reitbestand meines noch sehr reichhaltigen Ladens in

**Sommer-Umhängen, Fichus, Jackets,  
Regen-, Staub- u. Reise-Mänteln u. s. w.**  
zu und unterm Kostenpreis abgabe.

**Max. Scheunert,**  
Schloßstraße Nr. 2 (Café Central),  
Eckhaus Altmarkt.



Steinigt, erhält und verschönert die Zahne. Verhüttet Zahnschmerz. Befreigt schlechten Atem. Ganz einzig in seiner Art. 30jähriger, stets steigender Erfolg. Man versuche und prüfe. Vor Nachahmungen wird gewarnt. Man verlange und nehme nur:

**Van Buskirk's Sozodont**  
von Hall & Ruckel in  
Newyork.

Zu haben in allen renommierten Handlungen der Stadt.

**Konkurs-Ausverkauf.**

Die zum Kauftheile des Kaufmanns Herrn J. H. Meyer jun. hier (Galeriestrasse 6) gebrachten bedeutenden Vorräthe an Dam.-Mäntelknotten, fertigen Kürzen, Mänteln, Blousen, Jacken u. s. w. werden von heute ab in bedeutend ermäßigten Preisen ausverkauft.

**Der Konkursverwalter.**  
Rechtsanwalt Dr. Trömel

1888er Neubetten. Die vollkommensten Loungesessel u. Dreiräder sind als postfahr-pedantisch.

# Matchless-Fahrräder



## Fabrik Coventry, England.

Dieselben zeichnen sich durch spielen leichter Gang und größter Haltbarkeit vor allen anderen Fahrrädern aus. Nur zu haben im

**Velociped-Depot von Hugo Leidenroth,**

alleiniger Vertreter, Blochmannstrasse 20,  
Eingang Villenheidestr. Schrägüber der Johanniskirche. Neue 1888er Preislisten gratis und franco.

## Stahlbad

### „Victoria“, Hitzacker

an der Elbe, Bahnhofstation (Provinz Hannover) zwischen Berlin und Hamburg.

Wirksamstes Eisenwasser. Schönste Waldgegend.

gold. Medaillen u. hohe Auszeichnungen. — 6 Hotels, größter Komfort, billige Preise.

Theater, Bäder aller Art, 3 Kirchen.

Versand: 251 Flaschen 11 M. 25 Pf., 252 Flaschen 8 M. 75 Pf.

incl. Verpackung.

Gegen Blutarmuth, Blechsucht etc.

## Mondamin Brown & Polson

k. engl. Boff.

Entzückendes Maisprodukt. Zu Puddings, Fruchtspeisen, Sandtorten, zur Verdickung von Suppen, Saucen, Cacao u. w. vorzüglich. Zur Kolonial- u. Drogherhandlungen in u. v. Böd.

engl. u. d. u. 30 Pf. Einges für Dresden u. Umgegend bei Emil Göthe, Weitinerstraße 11.

**Reichenhall** Bayerische Kurhaus Achselmannstein.

Gejagte gratis und franco.

## Goldfische, Verkauf im Ganzen und Einzelnen,

nur gesunde, kräftige Ware.

Für die Jugend empfiehlt sich Goldfische in schönsten und prächtigsten Farben, mit den verschiedensten Größen.

### Versand von Goldfischen

Über den ganzen Kontinent, 100 Stück 8 Mark, 12 Mark und 14 Mark.

Lebende Schildkröten, Stück 50 Pf.

Goldfisch-Gestelle (nach obiger Zeichnung) komplett mit Goldfischglas 3 Mk. Goldfisch-Gestelle mit und auch ohne Blumen-

Topf.

## Froschhäuser

mit selbstthätigem Fliegengänger, Stück 3 Mark.

Goldfisch-Gläser, Aquarien, Tuffsteine, Burgruinen-Einsätze in Aquarien und Korallen. Goldfisch-Netze, Fischfutter hält bei niedrigen Preisen stets außergewöhnlich großen Lagen die Güterlieferanten-Handlung

**F. G. Petermann,**

DRESDEN, Galeriestrasse Nr. 10, parterre und 1. Etage.

## Hille's Gasmotor „Saxonia“.

### Hille's Petroleummotor „Saxonia“.

Dresdner Gasmotorenfabrik Moritz Hille in Dresden

empfiehlt Gas-motor von 1—100 Pferdekraft, in liegender, stehender, ein-, zwei- und vierzylindriger Construction. Geräuschlos arbeitend und überall aufzustellen. Mehrere Hundert im Betriebe.

### Transmission nach Seller's System.

Prospectus und Kostenanschlag gratis.

Feinste Referenzen.

Präm. Görlicher Ausstellung 1885 mit höchstem Preis.



## Gorziglich arbeitende Gras-Mähmaschinen.

Unerentgeltlich nach 13jähriger approbiert Heilmethode zur fortwährenden Belebung der Trunksucht, mit, auch ohne Vorwissen, zu vollständigen, unter Garantie. Keine Berufsförderung. Morelle: Privatanstalt für Trunksuchende in Stein-Zäckingen (Woden). Briefe sind 20 Pf. Rückporto beizufügen!



Gebrüder Hanko, in Neuenschätz bei Potschappel.

## Hotel zum Lamm, Löbau i. S.,

wöhlt sich dem geschätzten Publikum bestens empfohlen.

Julius Reichelt, Besitzer.



## Eisenschänke

bewährter Construction.

A. Bernh. Lange,

Amalienstr. 6 u. 7.



Ein Paar elegante

## Wagenpferde,

172 Cm. hoch (Gesicht), ein- und zweipännig gefahren, sind zu verkaufen. Schuhengang 4b. vi.